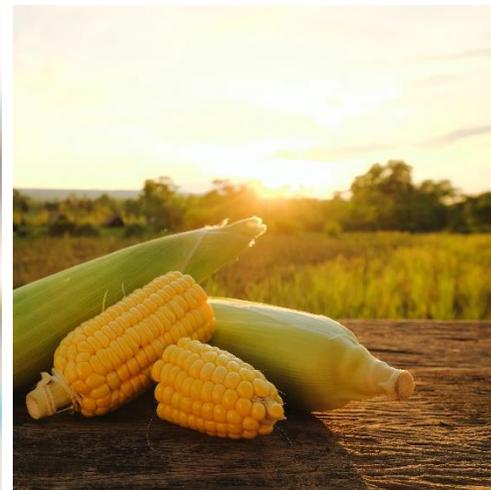




Deutsches Eigenkapitalforum

Dr. Stephan Meeder (CFO)

Frankfurt, 25.-27. November 2024



Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2023/24 auf den Seiten 91 bis 102. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.

Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

			
± 1 %	± 1-4 %	± 4-10 %	> ± 10 %
stabil	leicht	moderat	deutlich

Agenda

Executive Summary

Financial Highlights H1 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

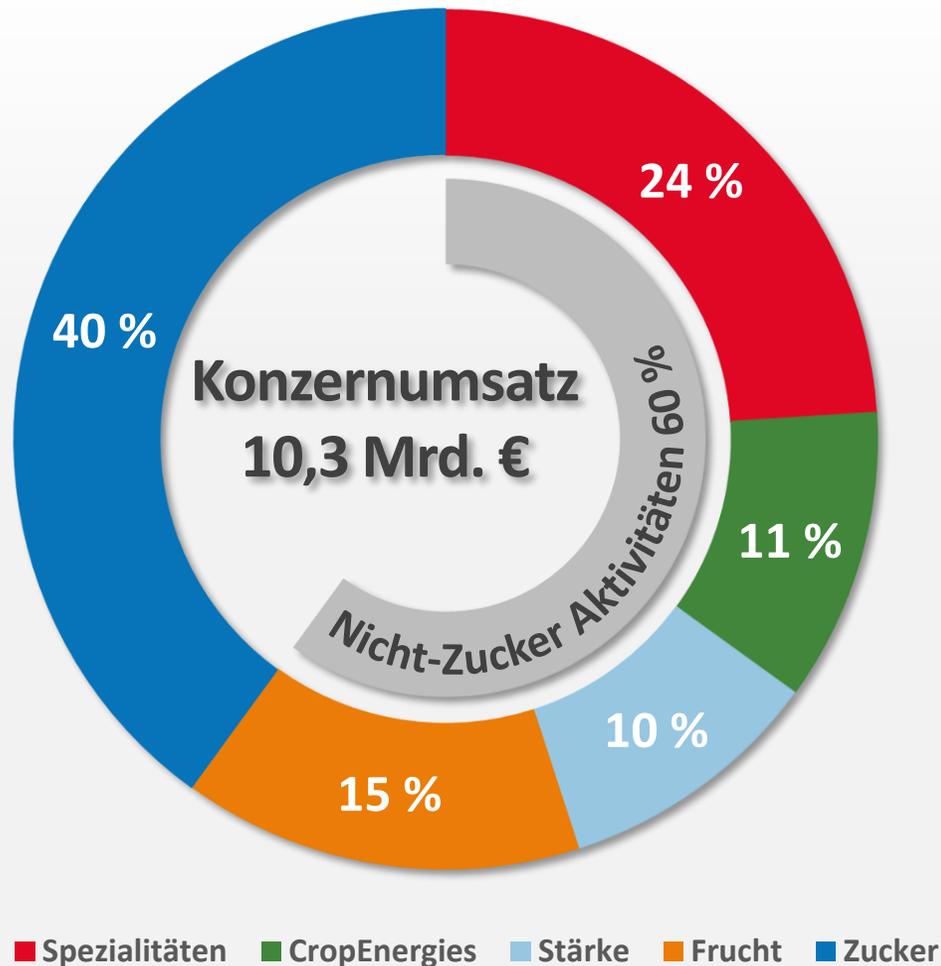
— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

Appendix

Die Südzucker-Gruppe im Überblick*



— Weltweit tätiger deutscher Ernährungskonzern mit langer Unternehmenshistorie und diversifiziertem Geschäftsmodell:

- 1837: Gründung der ersten Zuckergesellschaft
- 1926: Gründung Süddeutsche Zucker-AG
- rd. 100 Produktionsstätten
- weltweit rd. 19.200 Mitarbeitende

— Mehrheitsaktionär/Hauptaktionäre:

- SZVG: 63 %
- Zucker Invest GmbH: 10 %

— Börsennotierung in Deutschland

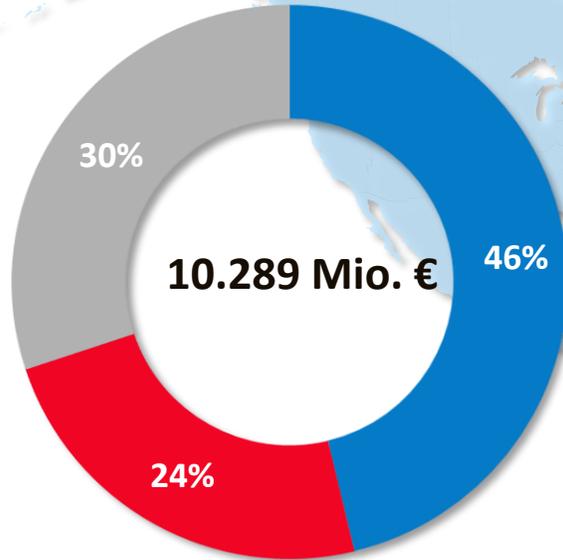
- Mitglied im SDAX

— Rating beständig im Investment-Grade-Bereich

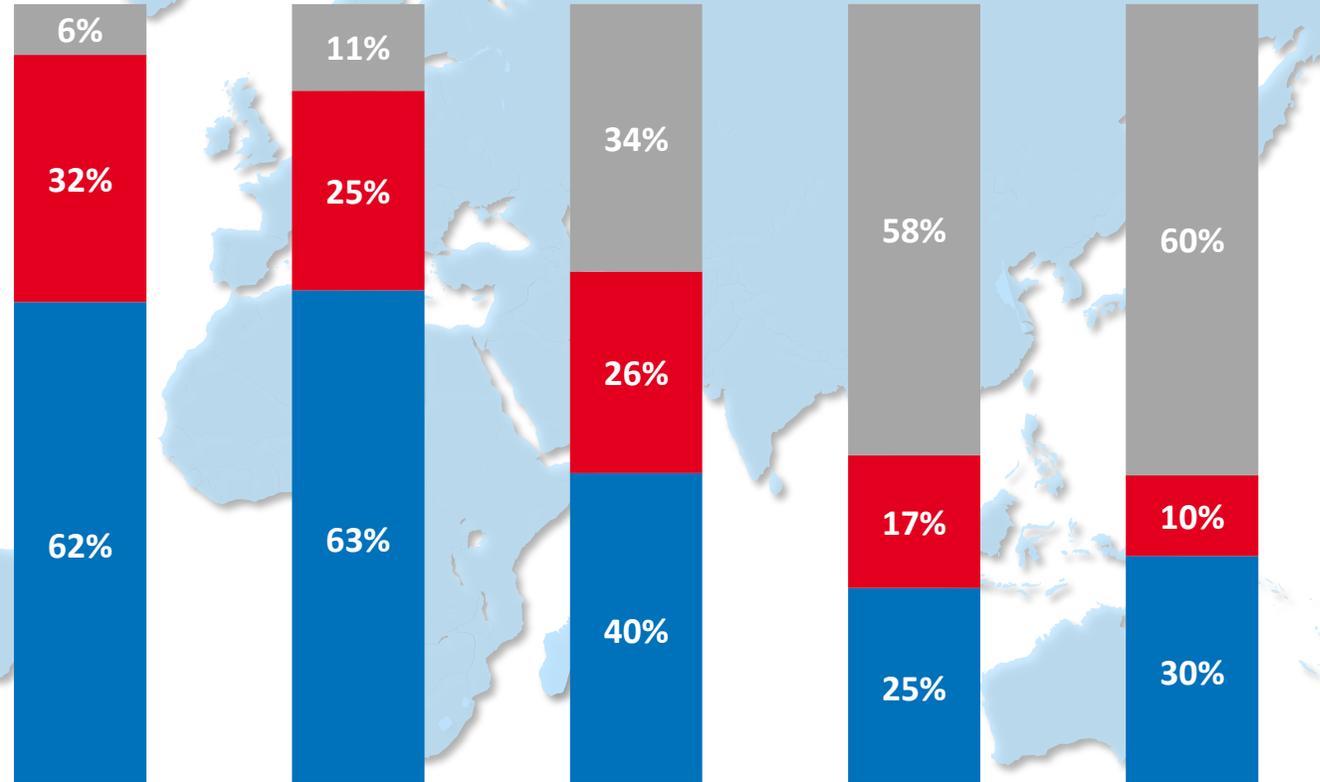
*Geschäftsjahr 2023/24

Umsatz nach Regionen*

Konzern



Segmente



■ EU (ohne Deutschland) ■ Deutschland ■ Rest der Welt

*Geschäftsjahr 2023/24

Divisionen im Überblick – Führende Marktpositionen*



Zucker

~ 4,2 Mrd. €

1 Europa



Bioethanol

~ 1,1 Mrd. €

1 Europa



Stärke

~ 1,1 Mrd. €

4 Europa



Pizza

~ 1,4 Mrd. €

1 Europa & USA



Functional Food

~ 0,8 Mrd. €

1 Global



Portionsartikel

~ 0,2 Mrd. €

1 Europa



Fruchtzubereitungen

~ 1,3 Mrd. €

1 Global



Fruchtsaftkonzentrate

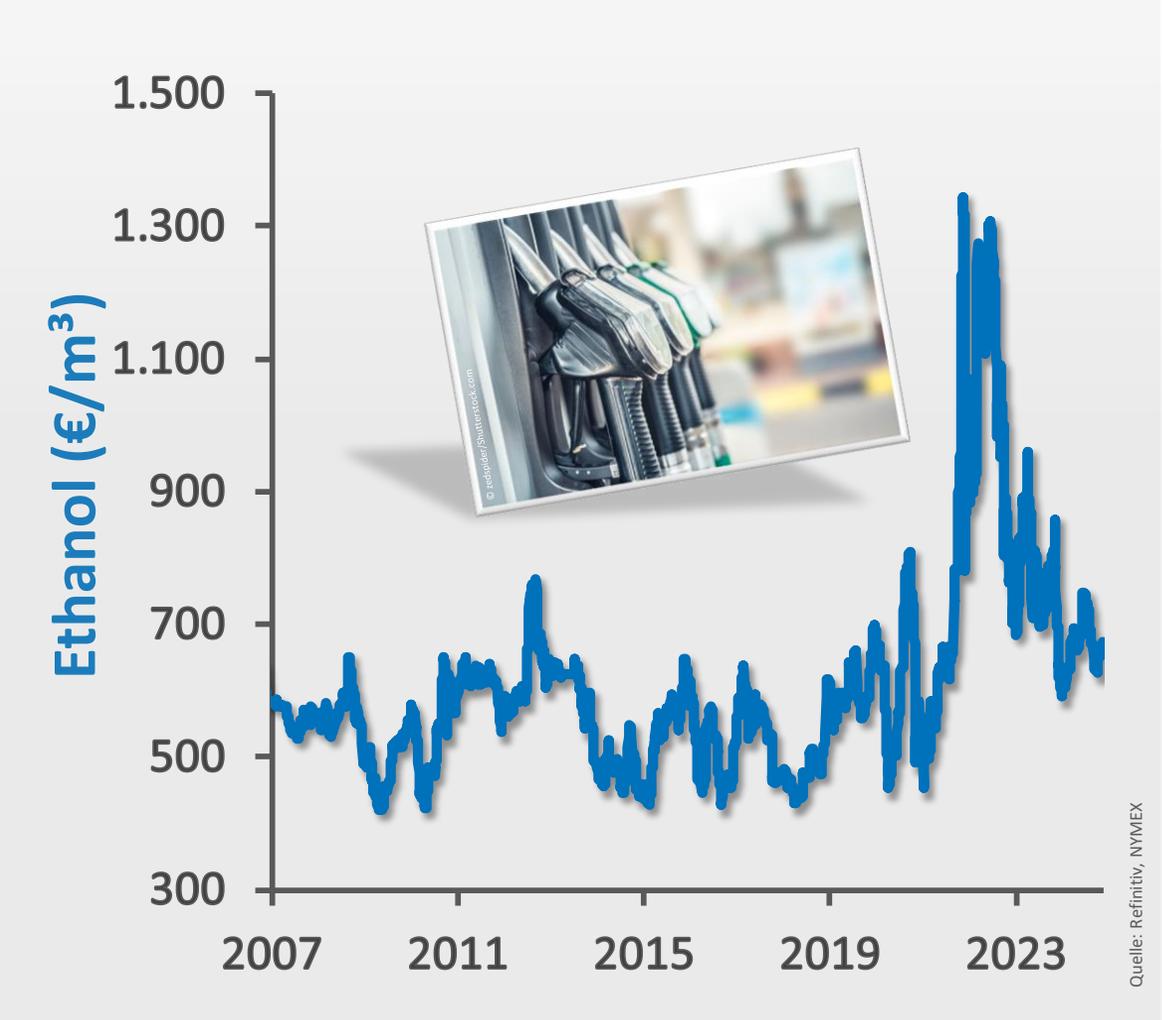
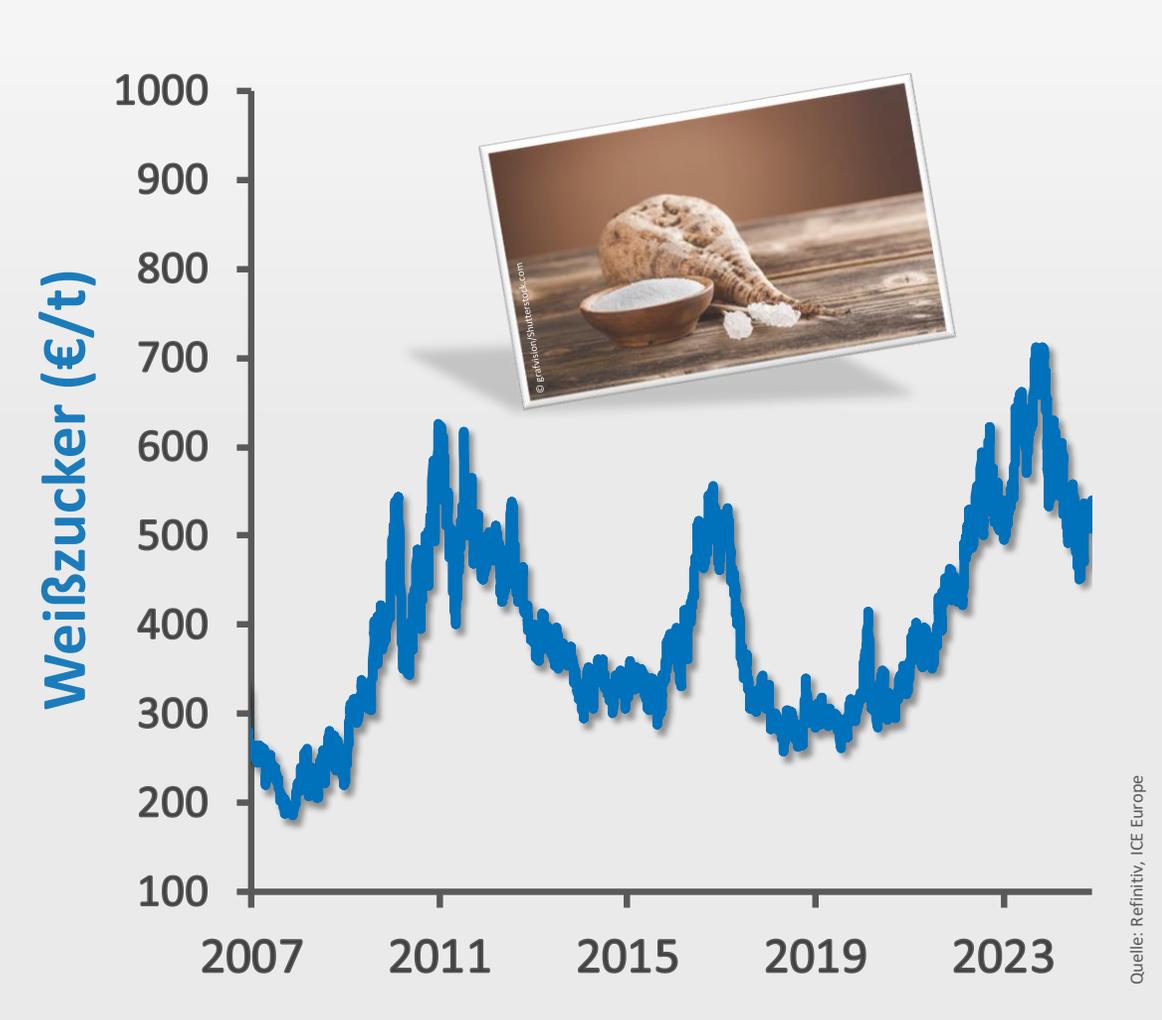
~ 0,3 Mio. €

1 Europa



*Geschäftsjahr 2023/24

Ausweitung der immanenten Volatilität und Zyklizität



Umfeld mit fortgesetzt großen Herausforderungen



- Weiterer **Anstieg der weltweiten Krisenherde** mit potenziellen unmittelbaren und mittelbaren Einflüssen, z. B. zollfreier EU-Zugang für Agrargüter aus der Ukraine...



- Nochmalige **Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten** auf den Absatz- und Beschaffungsmärkten, z. B. Lieferketten, Energiemarkt, etc. ...



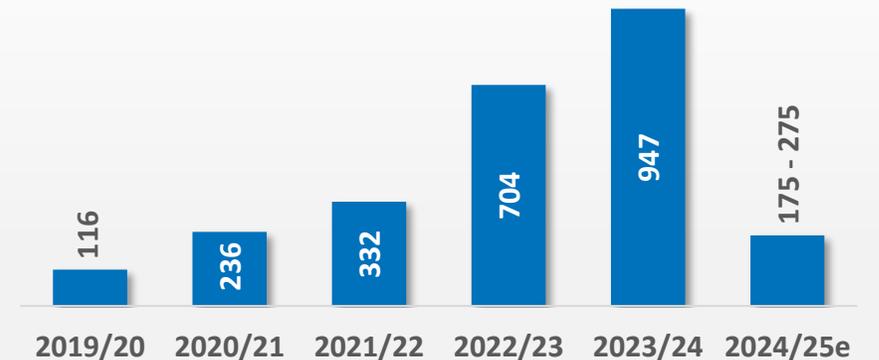
- **...diese Effekte** können zu fortgesetzt starken auch unterjährigen Ergebnisschwankungen beitragen

Umsatz- und Ergebnismrückgang in 2024/25 erwartet

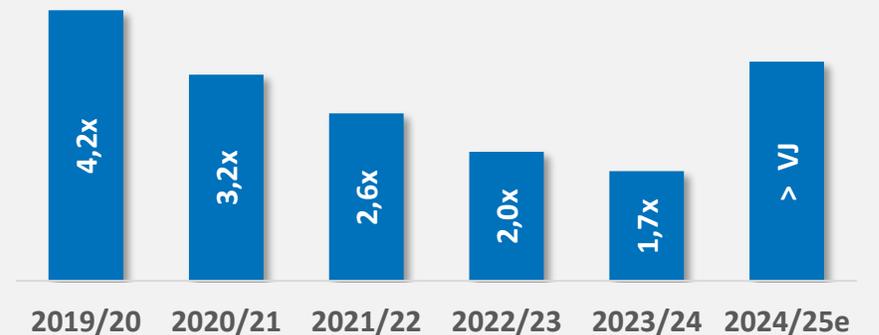
	2022/23	2023/24	2024/25e
Umsatz	9,5 Mrd. €	10,3 Mrd. €	9,5-9,9 Mrd. €
EBITDA	1,1 Mrd. €	1,3 Mrd. €	550-650 Mio. €
Operatives Ergebnis	704 Mio. €	947 Mio. €	175-275 Mio. €

- **Segment Zucker und Nicht-Zucker-Segmente** mit deutlichem Ergebnismrückgang gegenüber dem hohen Vorjahresniveau
- Entsprechende Erwartung eines deutlich unter Vorjahr liegenden Q3-Ergebnisses
- **Anhebung des Langfrist-Ratings** aufgrund Performance der letzten Jahre
 - S&P auf BBB (bisher: BBB-) am 29.05.2024 und
 - Moody's auf Baa2 (bisher: Baa3) am 03.06.2024
- **Reduzierung des Rating-Ausblicks** am 24.09.2024 von "neutral" auf "negativ" aufgrund der Entwicklung in 2024/25

Operatives Ergebnis (in Mio. €)

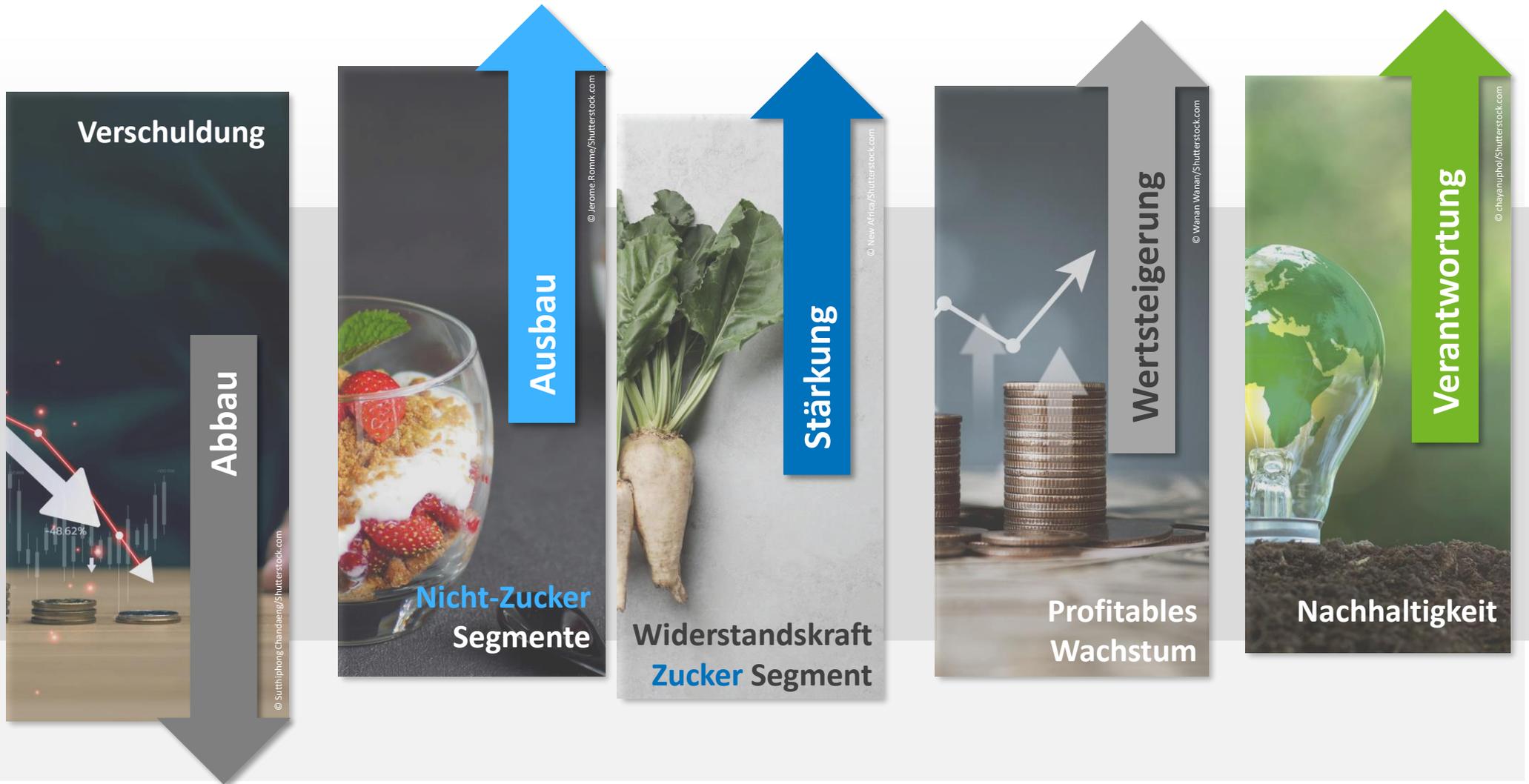


Nettofinanzschulden/Cashflow



Klarer Fokus auf Verschuldungsabbau und Stärkung des diversifizierten Cashflows

Nachhaltige
Stärkung des
diversifizierten
Cashflows



Agenda

Executive Summary

 **Financial Highlights H1 2024/25**

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

Appendix

Konzernzahlen im Überblick

(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / - in %	2024/25	2023/24	+ / - in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
Umsatzerlöse	2.551	2.518	1,3	2.541	2.560	-0,7	5.092	5.078	0,3
EBITDA	230	356	-35,4	190	383	-50,4	420	739	-43,2
<i>EBITDA-Marge</i>	9,0%	14,1%		7,5%	15,0%		8,2%	14,6%	
Abschreibungen	-75	-74	1,4	-76	-73	4,1	-151	-147	2,7
Operatives Ergebnis	155	282	-45,0	114	310	-63,2	269	592	-54,6
<i>Operative Marge</i>	6,1%	11,2%		4,5%	12,1%		5,3%	11,7%	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-2	1	-	15	-2	-	13	-1	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	2	-2	-	2	0	-	4	-2	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	155	281	-44,8	131	308	-57,5	286	589	-51,4
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	83	171	-51,5	59	189	-68,8	142	360	-60,6
Ergebnis je Aktie in €	0,36	0,80	-54,9	0,25	0,89	-71,8	0,61	1,69	-63,8
Cashflow	178	295	-39,7	165	297	-44,4	343	592	-42,1
Investitionen in Sachanlagen/immaterielle Vermögenswerte	113	79	43,0	155	120	29,2	268	199	34,7
Working Capital	2.869	3.312	-13,4				2.957	3.248	-9,0
Capital Employed	7.153	7.424	-3,7				7.268	7.378	-1,5
Nettofinanzschulden	1.639	1.952	-16,0				1.959	1.899	3,2
Mitarbeitende	19.799	19.087	3,7				19.475	19.387	0,5

Financial Highlights – H1 2024/25

Umsatz **5,1 (5,1) Mrd. €**

Zucker: 2,1 (2,0) Mrd. €
Nicht-Zucker: 3,0 (3,1) Mrd. €

EBITDA **420 (739) Mio. €**

Zucker: 117 (423) Mio. €
Nicht-Zucker: 303 (316) Mio. €

Operatives Ergebnis **269 (592) Mio. €**

Zucker: 72 (380) Mio. €
Nicht-Zucker: 197 (212) Mio. €

Cashflow **343 (592) Mio. €**

Working Capital **2.957 (3.248) Mio. €**

Nettofinanzschulden **1.959 (1.899) Mio. €**

Eigenkapitalquote **47 (48) %**

Überblick Segmente – H1 2024/25

(Mio. €)		1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
		2024/25	2023/24	%	2024/25	2023/24	%	2024/25	2023/24	%
Konzern	Umsatz	2.551	2.518	1,3	2.541	2.560	-0,7	5.092	5.078	0,3
	EBITDA	230	356	-35,4	190	383	-50,4	420	739	-43,2
	Operatives Ergebnis	155	282	-45,0	114	310	-63,2	269	592	-54,6
Zucker	Umsatz	1.076	924	16,5	1.058	1.027	3,0	2.134	1.951	9,4
	EBITDA	79	191	-58,6	38	232	-83,6	117	423	-72,3
	Operatives Ergebnis	59	169	-65,1	13	211	-93,8	72	380	-81,1
Nicht-Zucker	Umsatz	1.475	1.594	-7,5	1.483	1.533	-3,3	2.958	3.127	-5,4
	EBITDA	151	165	-8,5	152	151	0,7	303	316	-4,1
	Operatives Ergebnis	96	113	-15,0	101	99	2,0	197	212	-7,1
Spezialitäten	Umsatz	579	611	-5,2	566	598	-5,4	1.145	1.209	-5,3
	EBITDA	79	72	9,7	71	64	10,9	150	136	10,3
	Operatives Ergebnis	57	52	9,6	51	43	18,6	108	95	13,7
Crop-Energies	Umsatz	231	289	-20,1	253	276	-8,3	484	565	-14,3
	EBITDA	18	25	-28,0	22	31	-29,0	40	56	-28,6
	Operatives Ergebnis	6	14	-57,1	11	20	-45,0	17	34	-50,0
Stärke	Umsatz	250	293	-14,7	255	269	-5,2	505	562	-10,1
	EBITDA	18	34	-47,1	25	27	-7,4	43	61	-29,5
	Operatives Ergebnis	6	23	-73,9	14	16	-12,5	20	39	-48,7
Frucht	Umsatz	415	401	3,5	409	390	4,9	824	791	4,2
	EBITDA	36	34	5,9	34	29	17,2	70	63	11,1
	Operatives Ergebnis	27	24	12,5	25	20	25,0	52	44	18,2

Segment Zucker – Entwicklung H1 2024/25



(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatz	1.076	924	16,5	1.058	1.027	3,0	2.134	1.951	9,4
EBITDA	79	191	-58,6	38	232	-83,6	117	423	-72,3
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>7,3%</i>	<i>20,7%</i>		<i>3,6%</i>	<i>22,6%</i>		<i>5,5%</i>	<i>21,7%</i>	
Abschreibungen	-20	-22	-9,1	-25	-21	19,0	-45	-43	4,7
Operatives Ergebnis	59	169	-65,1	13	211	-93,8	72	380	-81,1
<i>Operative Marge</i>	<i>5,5%</i>	<i>18,3%</i>		<i>1,2%</i>	<i>20,5%</i>		<i>3,4%</i>	<i>19,5%</i>	

Umsatz

Moderater Umsatzanstieg. Dabei standen einer deutlichen Steigerung der Absatzmenge zunehmend rückläufige Preise im 2. Quartal 2024/25 gegenüber. Dieser Preisrückgang war einerseits auf im 2. Quartal 2024/25 zunehmend rückläufige Preise in der EU sowie andererseits auf deutlich höhere Exporte aus der EU auf den Weltmarkt zurückzuführen.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang. Deutlicher Ergebnisrückgang wird im Wesentlichen durch die in der Kampagne 2023 nochmals deutlich gestiegenen Herstellkosten und die im 2. Quartal zunehmend rückläufigen Preise in der EU verursacht.

Segment Spezialitäten – Entwicklung H1 2024/25



(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatz	579	611	-5,2	566	598	-5,4	1.145	1.209	-5,3
EBITDA	79	72	9,7	71	64	10,9	150	136	10,3
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>13,6%</i>	<i>11,8%</i>		<i>12,5%</i>	<i>10,7%</i>		<i>13,1%</i>	<i>11,2%</i>	
Abschreibungen	-22	-20	10,0	-20	-21	-4,8	-42	-41	2,4
Operatives Ergebnis	57	52	9,6	51	43	18,6	108	95	13,7
<i>Operative Marge</i>	<i>9,8%</i>	<i>8,5%</i>		<i>9,0%</i>	<i>7,2%</i>		<i>9,4%</i>	<i>7,9%</i>	

Umsatz

Moderat unter dem Vorjahreswert. Der Rückgang ist mengen- und preisbedingt.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Anstieg. Zu dieser im Segment insgesamt deutlichen Steigerung trugen überwiegend höhere Margen und teilweise höhere Absatzmengen bei. Die Rohstoffkosten der Divisionen entwickelten sich unterschiedlich, teilweise verteuerten sie sich oder blieben auf Vorjahresniveau.

Segment CropEnergies – Entwicklung H1 2024/25



(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatz	231	289	-20,1	253	276	-8,3	484	565	-14,3
EBITDA	18	25	-28,0	22	31	-29,0	40	56	-28,6
<i>EBITDA-Marge</i>	7,8%	8,7%		8,7%	11,2%		8,3%	9,9%	
Abschreibungen	-12	-11	9,1	-11	-11	–	-23	-22	4,5
Operatives Ergebnis	6	14	-57,1	11	20	-45,0	17	34	-50,0
<i>Operative Marge</i>	2,6%	4,8%		4,3%	7,2%		3,5%	6,0%	

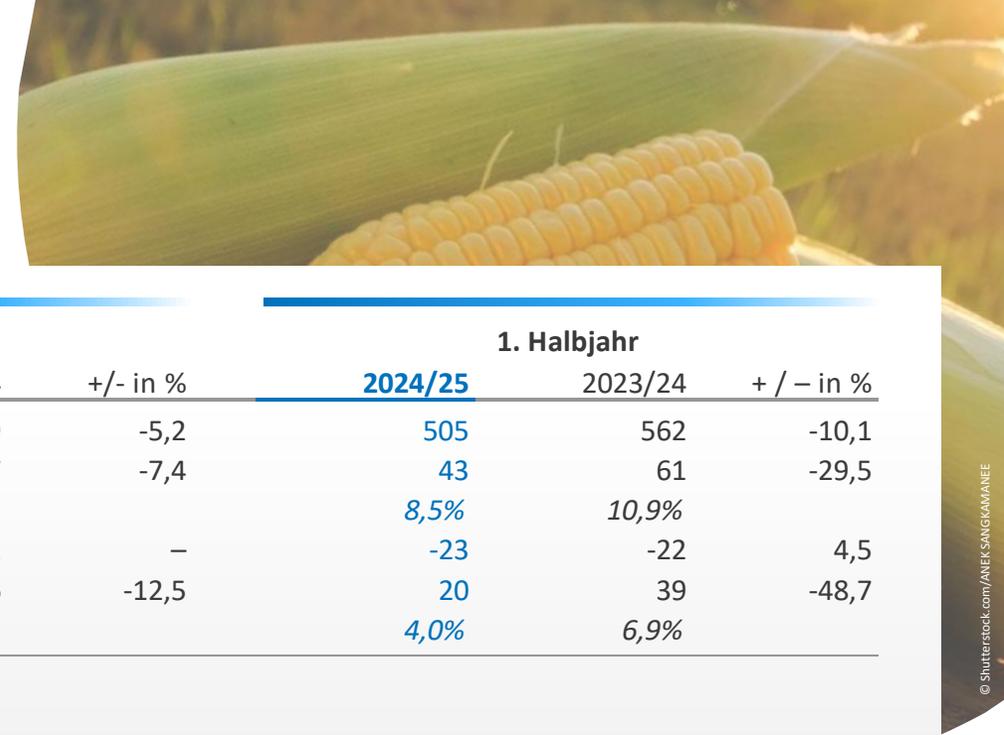
Umsatz

Deutlicher Umsatzrückgang. Der Rückgang ist auf deutlich niedrigere Preise für Ethanol sowie Lebens- und Futtermittel zurückzuführen. Die Absatzmenge konnte gegenüber dem im Vorjahr infolge planmäßiger Wartungsstillstände niedrigen Absatzniveau gesteigert werden.

Operatives Ergebnis

Der Umsatzentwicklung folgend deutlich unter dem Ergebnis des Vorjahres; ausschlaggebend waren die deutlich unter Vorjahr liegenden Preise für erneuerbares Ethanol. Die niedrigeren Nettorohstoff- und Energiekosten sowie die gestiegenen Absatzmengen konnten diese Belastungen durch rückläufige Preise bei Weitem nicht kompensieren.

Segment Stärke – Entwicklung H1 2024/25



(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatz	250	293	-14,7	255	269	-5,2	505	562	-10,1
EBITDA	18	34	-47,1	25	27	-7,4	43	61	-29,5
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>7,2%</i>	<i>11,6%</i>		<i>9,8%</i>	<i>10,0%</i>		<i>8,5%</i>	<i>10,9%</i>	
Abschreibungen	-12	-11	9,1	-11	-11	–	-23	-22	4,5
Operatives Ergebnis	6	23	-73,9	14	16	-12,5	20	39	-48,7
<i>Operative Marge</i>	<i>2,4%</i>	<i>7,8%</i>		<i>5,5%</i>	<i>5,9%</i>		<i>4,0%</i>	<i>6,9%</i>	

Umsatz

Deutlicher Umsatzrückgang. Ursache dafür waren deutlich rückläufige Preise bei Produkten im Stärkebereich sowie bei Nebenprodukten und Ethanol. Die Absatzmengen entwickelten sich dagegen positiv und konnten im Berichtszeitraum deutlich gesteigert werden.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang. Insgesamt konnten die signifikant niedrigeren Preise nicht vollständig durch rückläufige Rohstoff- und Energiekosten und einen deutlichen Absatzmengenzuwachs kompensiert werden.

Segment Frucht – Entwicklung H1 2024/25



(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / - in %	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
Umsatz	415	401	3,5	409	390	4,9	824	791	4,2
EBITDA	36	34	5,9	34	29	17,2	70	63	11,1
<i>EBITDA-Marge</i>	8,7%	8,5%		8,3%	7,4%		8,5%	8,0%	
Abschreibungen	-9	-10	-10,0	-9	-9	-	-18	-19	-5,3
Operatives Ergebnis	27	24	12,5	25	20	25,0	52	44	18,2
<i>Operative Marge</i>	6,5%	6,0%		6,1%	5,1%		6,3%	5,6%	

Umsatz

Moderater Anstieg; insbesondere aufgrund der höheren Absatzmengen bei Fruchtzubereitungen und Fruchtsaftkonzentraten.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Anstieg. Der Ergebnisbeitrag der Fruchtzubereitungen verbesserte sich bedingt durch einen leichten Absatzanstieg bei moderat gesteigerten Margen. Dagegen reduzierte sich der Ergebnisbeitrag der Fruchtsaftkonzentrate trotz höherer Absatzmengen durch moderat niedrigere Margen.

Gewinn- und Verlustrechnung (I)

(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatzerlöse	2.551	2.518	1,3	2.541	2.560	-0,7	5.092	5.078	0,3
Operatives Ergebnis	155	282	-45,0	114	310	-63,2	269	592	-54,6
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-2	1	–	15	-2	–	13	-1	–
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	2	-2	–	2	0	–	4	-2	–
Ergebnis der Betriebstätigkeit	155	281	-44,8	131	308	-57,5	286	589	-51,4
Finanzergebnis	-23	-27	-14,8	-28	-38	-26,3	-51	-65	-21,5
Ergebnis vor Ertragsteuern	132	254	-48,0	103	270	-61,9	235	524	-55,2

Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen:

- Das Ergebnis aus Restrukturierung und Sondereinflüssen belief sich auf 13 (-1) Mio. €; resultierte im Wesentlichen aus dem Segment Spezialitäten.

Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen:

- Das Ergebnis resultierte nahezu ausschließlich aus den Segmenten Zucker -1 (-1) Mio. € und Stärke 5 (-3) Mio. €.

Finanzergebnis:

- Finanzergebnis -51 (-65) Mio. €; umfasst Zinsergebnis von -49 (-45) Mio. € und sonstiges Finanzergebnis von -2 (-20) Mio. €. Der gestiegene Zinsaufwand resultierte aus höheren durchschnittlichen Zinssätzen von rd. 3,4 (2,9) %. Demgegenüber stand eine im Vergleich zum entsprechenden Berichtszeitraum des Vorjahres um ~120 Mio. € geringere durchschnittliche Nettofinanzverschuldung von rund 2,0 (2,1) Mrd. €. Die Verbesserung des sonstigen Finanzergebnisses resultierte insbesondere aus Wechselkursgewinnen aus Fremdwährungsdarlehen von Nicht-Euro-Gesellschaften.

Gewinn- und Verlustrechnung (II)

(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Ergebnis vor Ertragsteuern	132	254	-48,0	103	270	-61,9	235	524	-55,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-38	-56	-32,1	-36	-59	-39,0	-74	-115	-35,7
Jahresüberschuss	94	198	-52,5	67	211	-68,2	161	409	-60,6
davon sonstige nicht beherrschende Anteile	11	27	-59,3	8	22	-63,6	19	49	-61,2
davon Hybrid-Eigenkapital	9	7	28,6	8	8	0,0	17	15	13,3
Ergebnis der Aktionäre der Südzucker AG	83	171	-51,5	59	189	-68,8	142	360	-60,6
Ergebnis je Aktie (€)	0,36	0,80	-54,9	0,25	0,89	-71,8	0,61	1,69	-63,8
Cashflow je Aktie (€)	0,87	1,45	60,3	0,81	1,46	-44,4	1,68	2,90	-42,1

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:

- -74 (-115) Mio. €; Steuerquote 31 (22) %

Sonstige nicht beherrschende Anteile:

- Betrifft überwiegend die Miteigentümer der AGRANA- und der CropEnergies-Gruppe.

Ergebnis je Aktie:

- 0,61 (1,69) €

Cashflow

(Mio. €)	1. Quartal			2. Quartal			1. Halbjahr		
	2024/25	2023/24	+ / - in %	2024/25	2023/24	+ / - in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
Cashflow	178	295	-39,7	165	297	-44,4	343	592	-42,1
Zunahme (-) / Abnahme (+) des Working Capitals	114	-296	-	-145	71	-	-31	-225	-86,2
Investitionen in Sachanlagen/immaterielle Vermögenswerte									
Segment Zucker	57	34	67,6	86	62	38,7	143	96	49,0
Segment Spezialitäten	29	26	11,5	30	25	20,0	59	51	15,7
Segment CropEnergies	15	9	66,7	22	14	57,1	37	23	60,9
Segment Stärke	5	4	25,0	7	10	-30,0	12	14	-14,3
Segment Frucht	7	6	16,7	10	9	11,1	17	15	13,3
Summe Investitionen in Sachanlagen	-113	-79	43,0	-155	-120	29,2	-268	-199	34,7
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	-7	-1	> 100	0	0	-	-7	-1	> 100
Investitionen gesamt	-120	-80	50,0	-155	-120	29,2	-275	-200	37,5
Aufstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalrückkauf (-)	-2	0	-	0	-2	-100,0	-2	-2	-
Abstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalerhöhung (+)	0	0	-	0	0	-	0	0	-
Gewinnausschüttungen	-12	-6	100,0	-230	-203	13,3	-242	-209	15,8

Cashflow:

- Cashflow erreichte 343 (592) Mio. €, bzw. 6,7 (11,7) % der Umsatzerlöse.

Working Capital:

- Im 1. Halbjahr 2024/25 war ein Mittelabfluss aus der Zunahme des Working Capitals um 31 Mio. € – im Vorjahreszeitraum 225 Mio. € – zu verzeichnen, der sich insbesondere aus dem Abverkauf der Zuckervorräte sowie den geleisteten Rübelgeldzahlungen ergab.

Bilanz

(Mio. €)	31. August 2024	29. Februar 2024	△ Aug. 24 vs. Feb. 24	31. August 2023	△ Aug. 24 vs. Aug. 23
Aktiva					
Langfristige Vermögenswerte	4.517	4.445	72	4.276	241
Kurzfristige Vermögenswerte	4.419	5.833	-1.414	4.908	-489
Bilanzsumme	8.936	10.278	-1.342	9.184	-248
Passiva					
Eigenkapital	4.219	4.273	-54	4.364	-145
Langfristige Schulden	2.850	2.853	-3	2.653	197
Kurzfristige Schulden	1.867	3.152	-1.285	2.167	-300
Bilanzsumme	8.936	10.278	-1.342	9.184	-248
Working Capital	2.957	2.967	-10	3.248	-291
Capital Employed	7.268	7.187	81	7.378	-110
Nettofinanzschulden	1.959	1.795	164	1.899	60
Eigenkapitalquote	47,2%	41,6%		47,5%	

Nettofinanzschulden:

- Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 291 Mio. € umfasst insbesondere den Cashflow von 343 Mio. € sowie einen Aufbau des Working Capitals mit einem Mittelabfluss von 31 Mio. €. Die Finanzierung der Investitionen in Sach- und Finanzanlagen in Höhe von insgesamt 275 Mio. € sowie der Gewinnausschüttungen von 242 Mio. € führte zu einem Anstieg der Nettofinanzschulden von 1.795 Mio. € am 29. Februar 2024 um 164 Mio. € auf 1.959 Mio. € am 31. August 2024.

Agenda

Executive Summary

Financial Highlights H1 2024/25

 **Kapitalmarkt und Finanzierung**

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

Appendix

Investment-Grade-Rating

S&P Global
Ratings

MOODY'S
RATINGS

Langfrist-Rating

BBB *

Negativer Ausblick **

Kurzfrist-Rating

A – 2 *

* seit 29. Mai 2024

** seit 24. September 2024

Langfrist-Rating

Baa2 ***

Negativer Ausblick ****

Kurzfrist-Rating

P – 2 ***

*** seit 3. Juni 2024

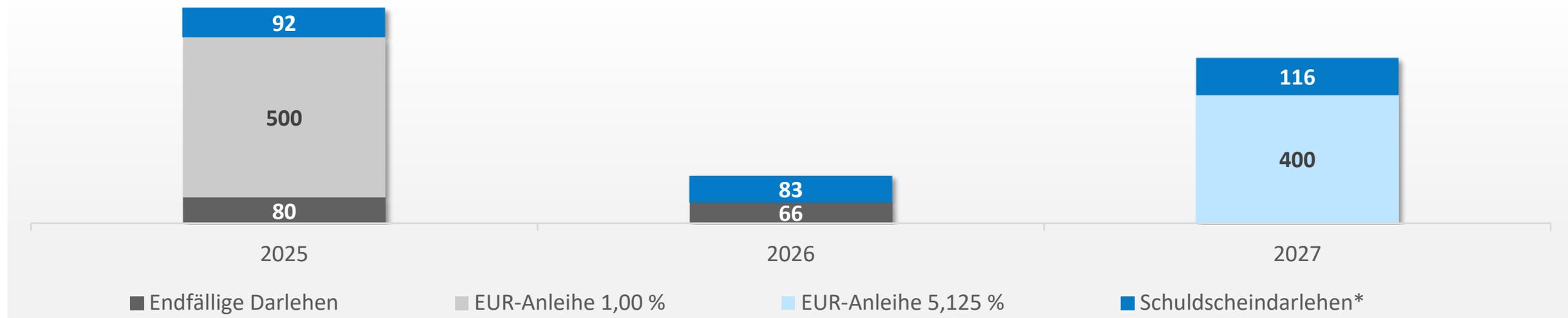
**** seit 24. September 2024

Weiterhin hohe Liquidität

(Mio. €)	28.02.2021	28.02.2022	28.02.2023	29.02.2024
Nettofinanzschulden	-1.511	-1.466	-1.864	-1.795
Flüssige Mittel und Wertpapiere	403	418	419	425
Bruttofinanzschulden	-1.914	-1.884	-2.283	-2.220
Langfristige Schulden	-1.344	-1.244	-1.540	-1.637
Kurzfristige Schulden	-446	-534	-628	-482
Leasing	-124	-106	-115	-102
Bankkreditlinien	858	1.013	754	1.167
<i>nicht gezogen</i>	382	356	324	448
Syndizierter Kredit	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600
Syndizierter Kredit Agrana	400	400	400	400
<i>nicht gezogen</i>	385	400	260	400
Commercial paper Programm	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	270	450	600	600
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	382	356	324	448
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	403	418	419	425
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	985	1.000	860	1.000
+ Commercial paper (nicht gezogen)	270	450	600	600
=Liquiditätsreserven gesamt	2.039	2.224	2.202	2.473

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(in Mio. € per 31. August 2024)



Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. € **

Commercial-Paper-Programm 600 Mio. € (unbefristet)

Hybrid -Anleihe 700 Mio. € (unendlich); variable Verzinsung: 3M-Euribor + 310 Basispunkte; 6,445 % p.a. für 30.09.2024 – 31.12.2024 (ausschließlich); Auszahlung quartalsweise

* Fälligkeiten: Dezember 2029/27 Mio. € ** Fälligkeiten: Oktober 2027/115 Mio. €, Dezember 2025/250 Mio. €, Juli 2026/600 Mio. €

Agenda

Executive Summary

Financial Highlights H1 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

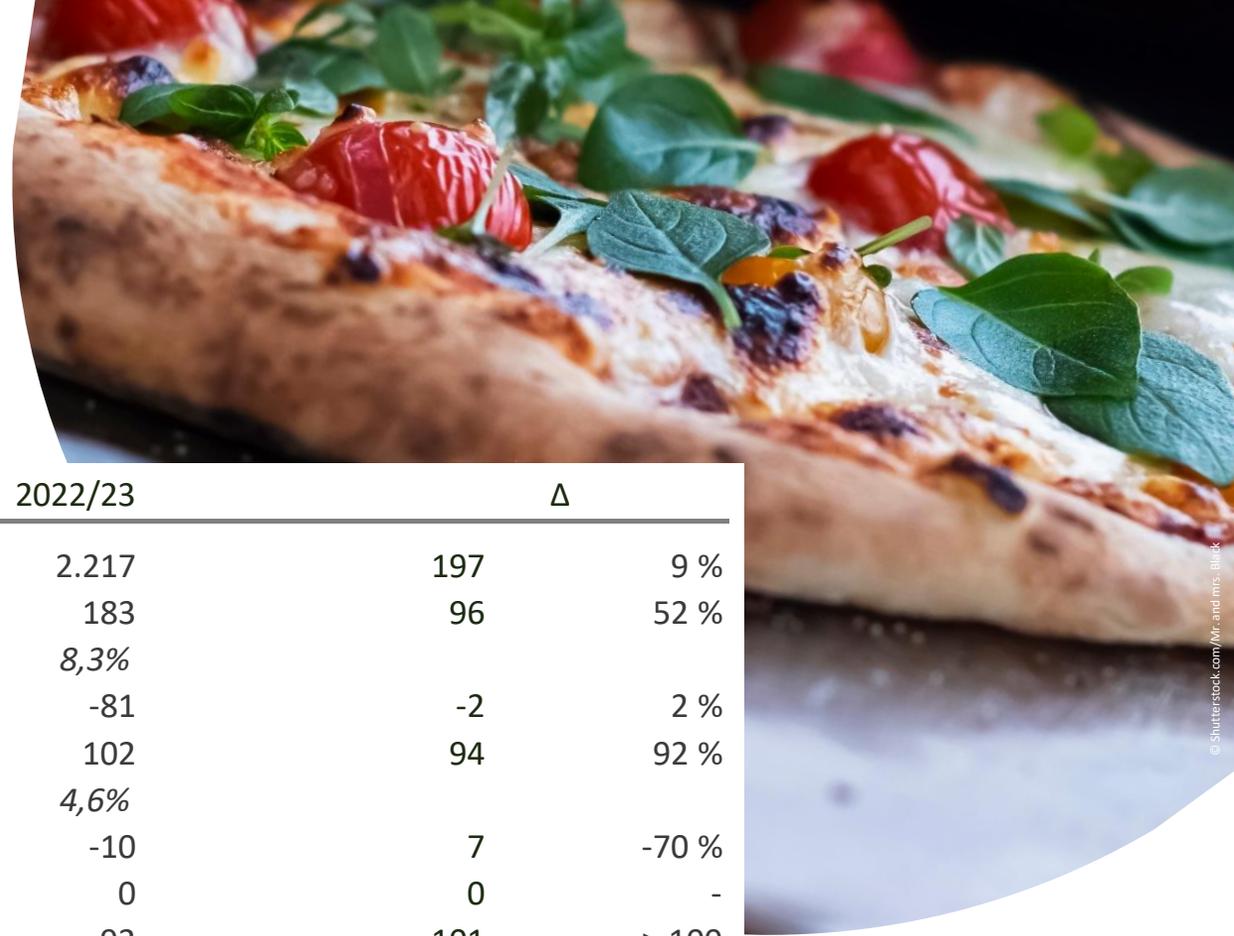
▶ — **Nicht-Zucker-Segmente**

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

Appendix

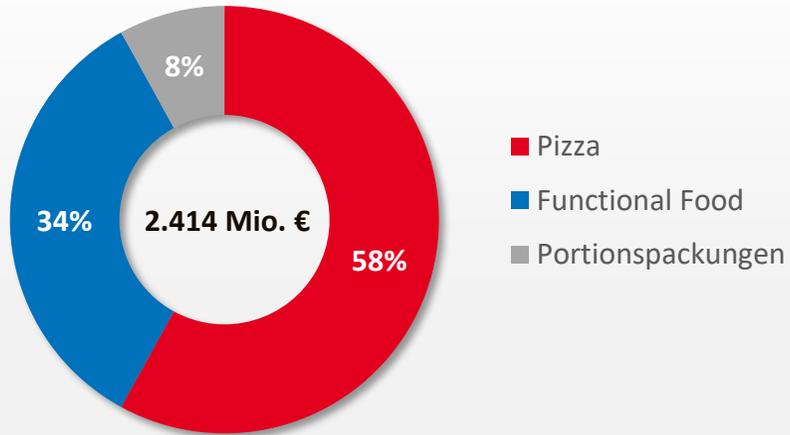
Segment Spezialitäten



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	2.414	2.217	197	9 %
EBITDA	279	183	96	52 %
<i>EBITDA-Marge</i>	11,6%	8,3%		
Abschreibungen	-83	-81	-2	2 %
Operatives Ergebnis	196	102	94	92 %
<i>Operative Marge</i>	8,1%	4,6%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-3	-10	7	-70 %
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	193	92	101	> 100
Investitionen	128	205	-77	-38 %
<i>Sachanlagen</i>	128	145	-17	-12 %
<i>Finanzanlagen</i>	0	60	-60	-100 %
Capital Employed	2.013	1.979	34	2 %
RoCE	9,7%	5,2%		

Segment Spezialitäten auf einen Blick

Umsatzverteilung 2023/24



Operatives Ergebnis (in Mio. €)

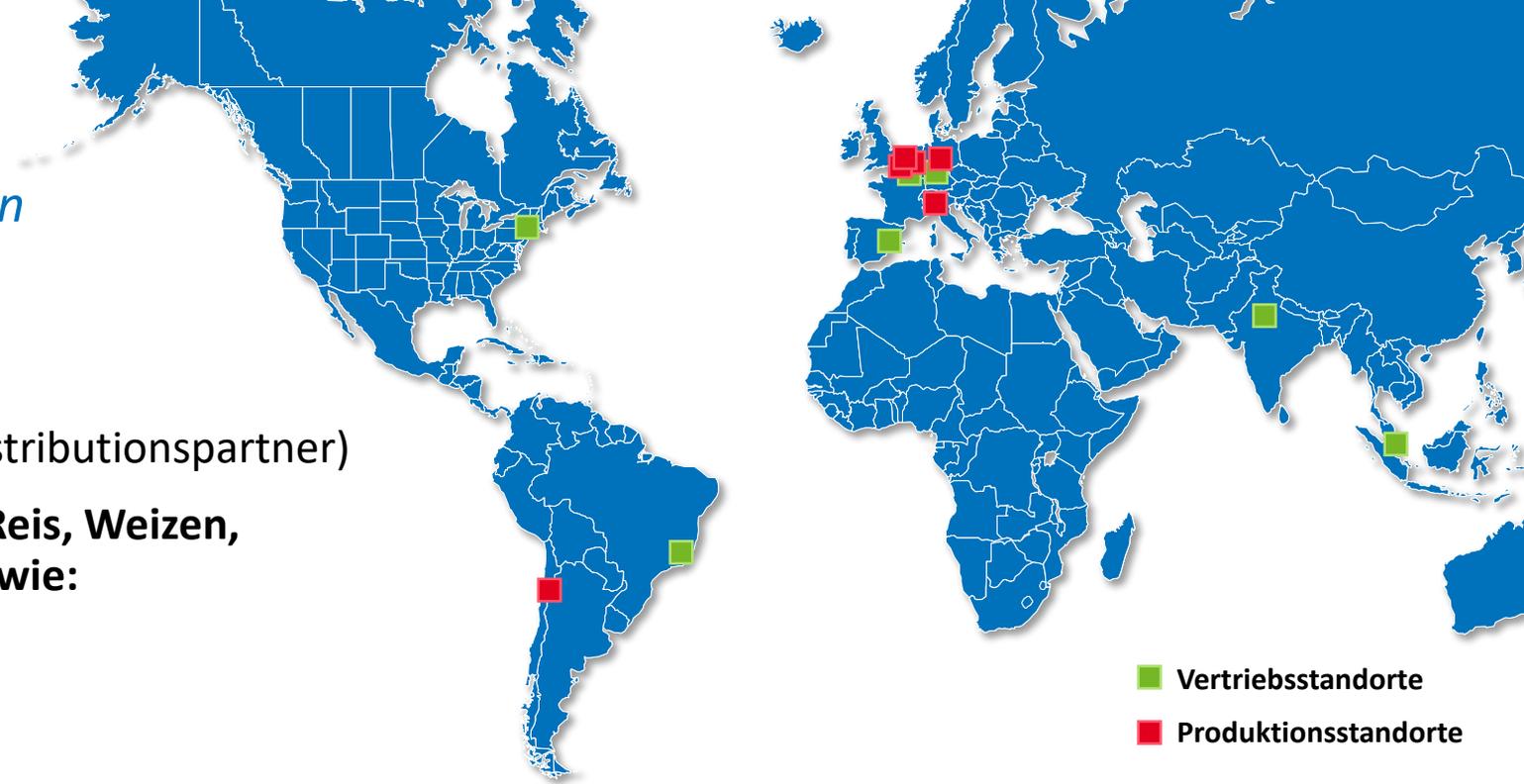


- Führende Marktpositionen in allen drei Divisionen
- Hohe Cashflow-Qualität (EBITDA >200 Mio. €)
- Wachstum basierend auf weltweiten Megatrends:
 - Verstärkter Trend zu gesunder Ernährung unterstützt durch präbiotische Ballaststoffe, funktionelle Kohlenhydrate und texturgebende Reiszutaten sowie pflanzliche Proteine
 - Zusätzliche Impulse durch Trend zu pflanzlicher (vegetarisch und vegan) Ernährung sowie Interesse an glutenfreien Produkten
 - Positive Entwicklung bei Tiernahrung und Futtermitteln mit funktionalen Zutaten
 - Weiter steigende Nachfrage nach Convenience-Produkten
- Kontinuierliche Anpassung der Kapazitäten folgt gesundem Marktwachstum

Segment Spezialitäten

Division BENE0 – Zutaten mit Zusatznutzen

- 6 **Produktionsstandorte** weltweit und internationales **Vertriebsnetz** (mehr als 80 Distributionspartner)
- **Rohstoffe wie Zichorienwurzel, Zuckerrübe, Reis, Weizen, Ackerbohne, etc bilden die Basis für Zutaten wie:**
 - Zuckeraustauschstoffe
 - Zucker mit niedrigem glykämischen Index
 - Pflanzliche Proteine
 - Texturgeber auf Pflanzenbasis
 - Ballaststoffe
 - Mehle und Stärken
 - Präbiotika
- **Weitere Wachstumsmfelder identifiziert:**
 - Mit seinem vielseitigen Portfolio an pflanzlichen Zutaten mit Zusatznutzen bedient BENE0 die Megatrends in der Lebensmittel- und Futterindustrie. Darunter pflanzliche Alternativen, Darmgesundheit, mentales Wohlbefinden, gesund Altern oder auch Clean Label.
 - Stärkere Diversifikation im Bereich der pflanzlichen Proteine durch texturierte Zutaten sowie den Bau einer Mühle zur Verarbeitung von Hülsenfrüchten.



■ Vertriebsstandorte
■ Produktionsstandorte

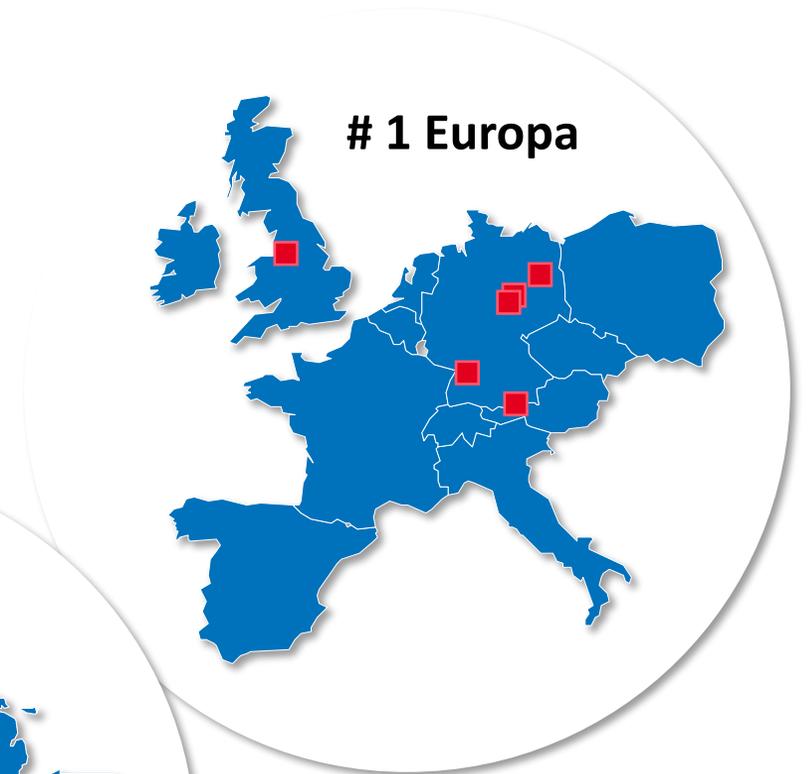
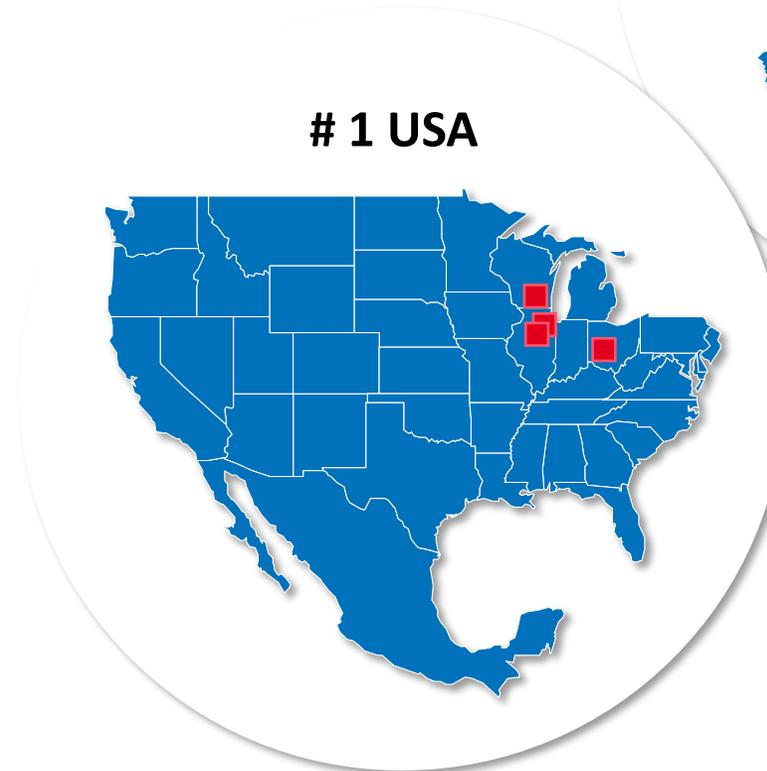
beneo

connecting nutrition and health

Segment Spezialitäten

Division Freiburger – Convenience Food

- 10 **Produktionsstandorte** in Europa (6) und in den USA (4); **Vertrieb** in Europa und in den USA
- **Hauptproduktgruppen:**
 - Tiefgekühlte und gekühlte Pizza
 - Pastagerichte
 - Snacks & Baguettes
 - Saucen, Dressings...
- Überwiegend Eigenmarkengeschäft für den Lebensmitteleinzelhandel („B2B“)
- Neues Vermarktungskonzept „Pizzatainment“
- Marktführer in Europa und USA im Eigenmarken-Pizzamarkt
- Produkte pro Tag: ~ 4,0 Mio.
- Umsatz: ~ 1,4 Mrd. €



■ Produktionsstandorte



Segment Spezialitäten

Division PortionPack – Portionspackungen

- 7 Produktionsstandorte (6 in Europa und 1 in Südafrika)
- Hauptproduktgruppen:
 - Kaffeezutaten (Zucker, Kaffeeweißer, Gebäck, Schokolade...)
 - Frühstückprodukte (Brotaufstriche, Cerealien...)
 - Gewürze
 - Süßigkeiten & Snacks
 - Fruchtピューre
 - Instant-Drinks
 - Soßen (Ketchup, Senf, Mayonnaise...)
 - Sonstige Einzelpackungen (z. B. für Hotels, etc.)
- Europäischer Marktführer bei Portionsartikeln für den Außer-Haus-Verzehr
- Wachsende Bedeutung im Bereich Lohnabpackung und Lohnabfüllung



Segment Spezialitäten (I) – Strategie



Erweiterung des Produktportfolios im Bereich texturierter pflanzlicher Proteine und Ballaststoffe mit Zusatznutzen

Weitere Stärkung der internationalen Vertriebskompetenz auf Basis adaptierter regionaler Vertriebsstrategien

Stärkere Marktdurchdringung mit wettbewerbsfähigen Anwendungslösungen für pflanzliche Fisch-, Fleisch- und Milchalternativen mit Fokus auf den europäischen Markt

Produktportfolio mit Fokus auf nachhaltige Verpackungen kontinuierlich erweitern

Wachstum im Bereich Großhandel & Foodservice fortsetzen, Vertriebsaktivitäten im Einzelhandel ausbauen, Verpackungslösungen für Lebensmittelhersteller (Lohnabpackung) anbieten

Marktposition in Europa ausbauen, Aktivitäten im südlichen Afrika ausweiten



Segment Spezialitäten (II) – Strategie



Segment Spezialitäten – Ausblick 2024/25

- Insgesamt Anstieg der Produktions- und Absatzmengen
- Leichter Umsatzrückgang
- Insgesamt moderater Ergebnismrückgang gegenüber dem in 2023/24 nach schwachen Jahren wieder erreichten Ergebnisniveau

Umsatz

Leichter Rückgang
(Vorjahr: 2.414 Mio. €)

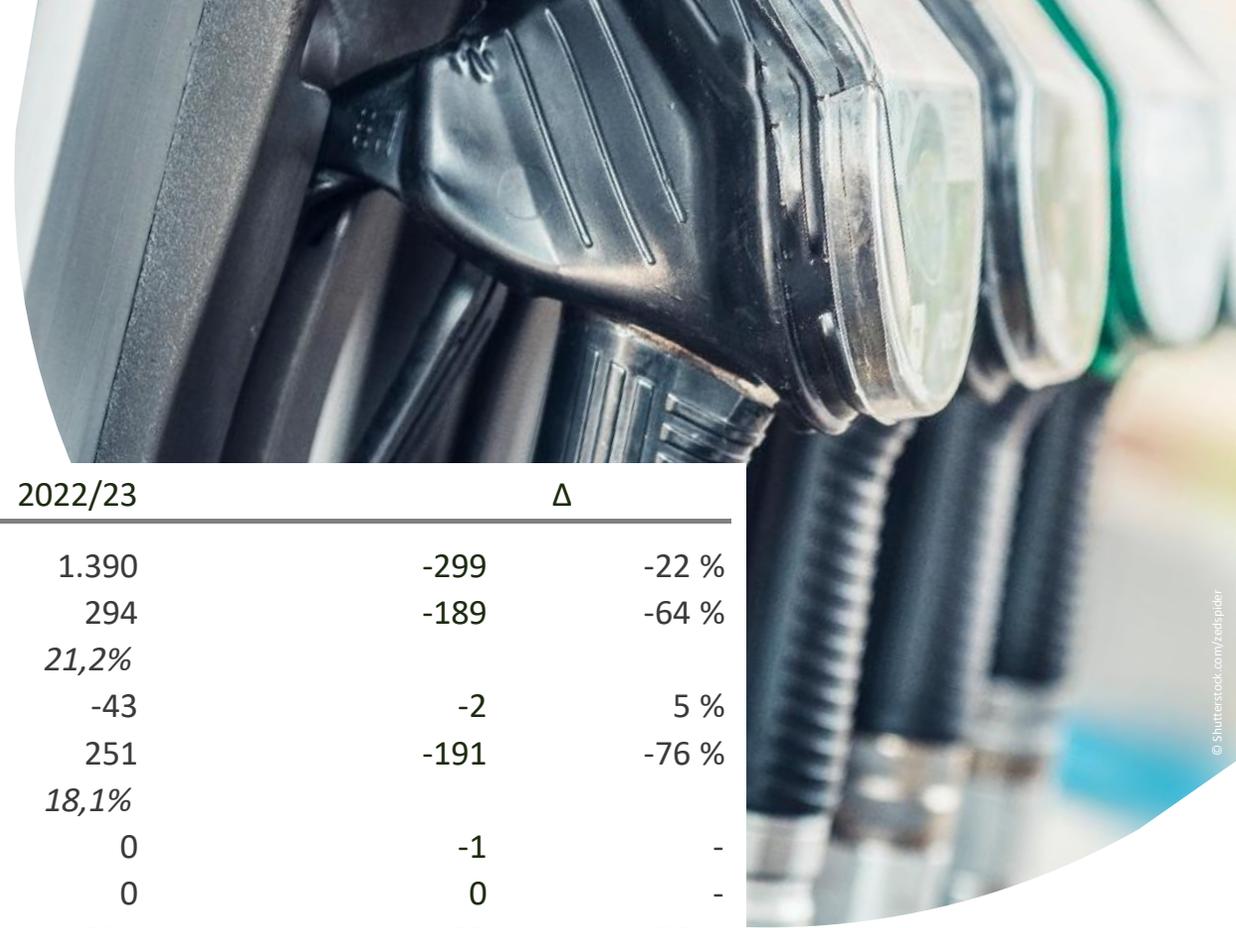


Operatives Ergebnis

Moderater Rückgang
(Vorjahr: 196 Mio. €)



Segment CropEnergies



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	1.091	1.390	-299	-22 %
EBITDA	105	294	-189	-64 %
<i>EBITDA-Marge</i>	9,6%	21,2%		
Abschreibungen	-45	-43	-2	5 %
Operatives Ergebnis	60	251	-191	-76 %
<i>Operative Marge</i>	5,5%	18,1%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-1	0	-1	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	59	251	-192	-76 %
Investitionen	73	51	22	43 %
<i>Sachanlagen</i>	72	47	25	53 %
<i>Finanzanlagen</i>	1	4	-3	-75 %
Capital Employed	540	535	5	1 %
RoCE	11,1%	46,9%		

Segment CropEnergies

Überblick

- 5 Produktionsstandorte in der EU;
Vertriebsstandorte in der EU
- Hauptproduktgruppen/Kapazitäten p.a.:
 - 1,3 Mio. m³ erneuerbares Bioethanol für Kraftstoffsektor
 - 150k m³ Ethanol für technische und traditionelle Anwendungen
 - 400k t CO₂ zur Verflüssigung
 - > 1 Mio. t Lebens- und Futtermittel, davon
 - 650k t getrocknetes Eiweißfuttermittel DDGS
 - > 400k t flüssiges Eiweißfuttermittel ProtiWanze®
 - > 60k t Gluten für Lebens- und Futtermittelanwendungen
- Erste Anlage für grünes Ethylacetat im Bau, Inbetriebnahme für Ende 2025/Anfang 2026 geplant; Investition: ~ 120-130 Mio. €



- Produktionsstandorte
- Tanklager
- Hauptverwaltung


cropenergies
Innovation from Biomass

Segment CropEnergies

Marktentwicklung (I)

Europäische Ethanolpreise* im 2. Quartal 2024/25

- Durchschnittlicher Ethanolpreis 710 (746) €/m³
- Preisrückgang im Laufe des 2. Quartals
- Höhere Einfuhren aus den USA

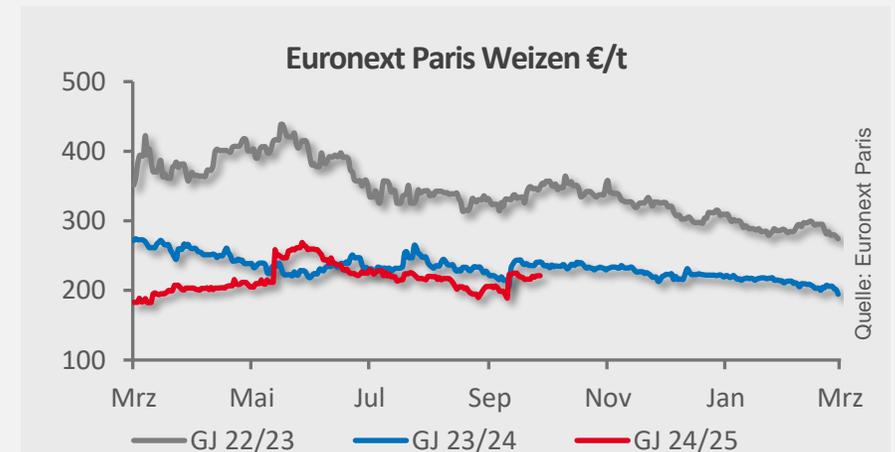
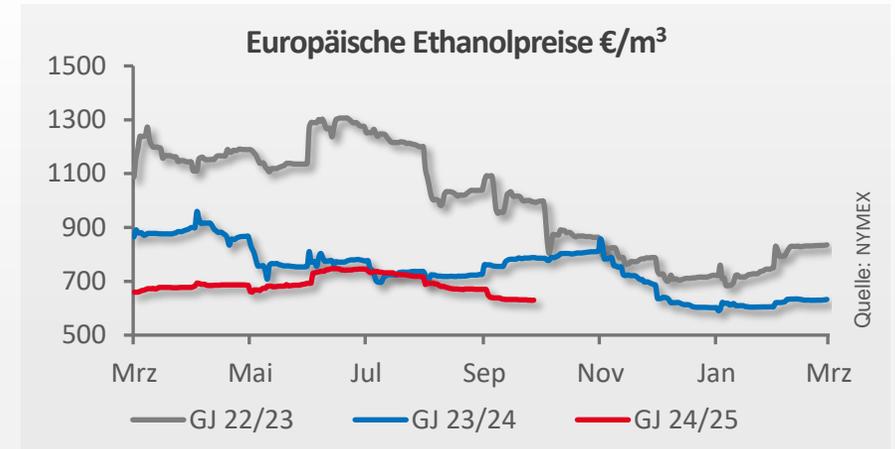
Getreidemarkt 2024/25

- Getreidepreise im 2. Quartal 2024/25** : 221 (236) €/t
- EU-Getreideernte: 265 (270) Mio. t übersteigt Verbrauch von 257 (257) Mio. t
- IGC erwartet weiteren Anstieg der globalen Getreideernte*** auf 2.315 Mio. t

* Ethanol T2 FOB Rdam, nächster Verfallstermin

** Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin

*** alle Sorten, ohne Reis



Segment CropEnergies

Marktentwicklung (II)

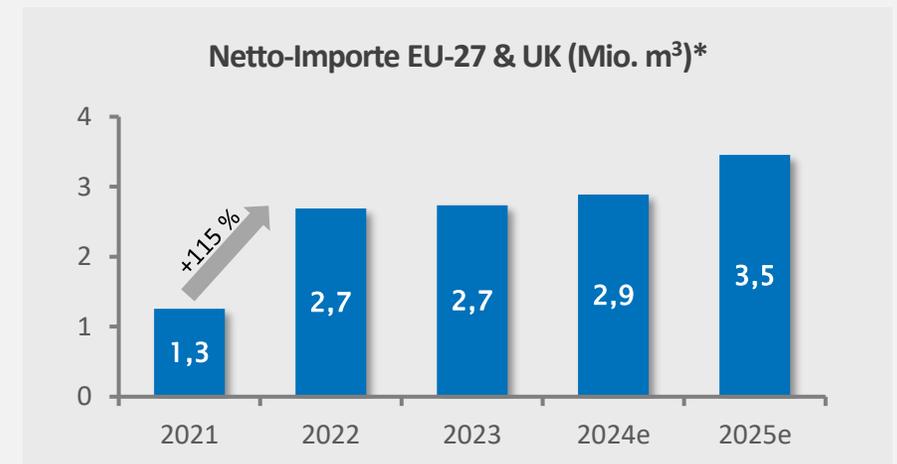
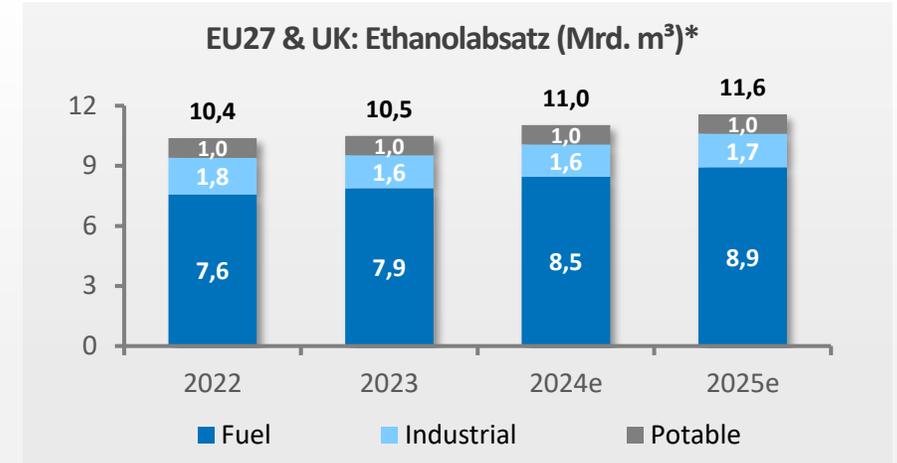
Ethanolmarkt in EU-27 & UK in 2024 (in Mio. m³)

- Produktion: 8,1 +6 % (6,1 Kraftstoff | 1,9 Neutralalkohol)
- Verbrauch: 11,0 +5 % (8,5 Kraftstoff | 2,6 Neutralalkohol)
- Für 2025 wird ein weiterer Anstieg beim Absatz von Kraftstoffethanol erwartet
- Absatz von Neutralalkohol soll stabil bleiben

Importe nach Europa auch im Jahr 2024 auf hohem Niveau

- Preisunterschied macht Importe nach Europa attraktiv
- Europa braucht Importe, um die steigende Nachfrage zu decken, aber gleiche Wettbewerbsbedingungen sind erforderlich

* Quelle: S&P Global Commodity Insights (2024)



Segment CropEnergies – Green Deal und Fit for 55-Paket

Parlament und Rat einigen sich auf mehrere wichtige Gesetzesinitiativen

Fit for 55: Gesamtziel Treibhausgasemissionen bis 2030 um 55 % reduzieren

Emissionshandelssystem (EHS)

- Ehrgeizigeres THG-Reduktionsziel von 62 %
- Separates System für Gebäude, Straßenverkehr und Kraftstoffe

Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)

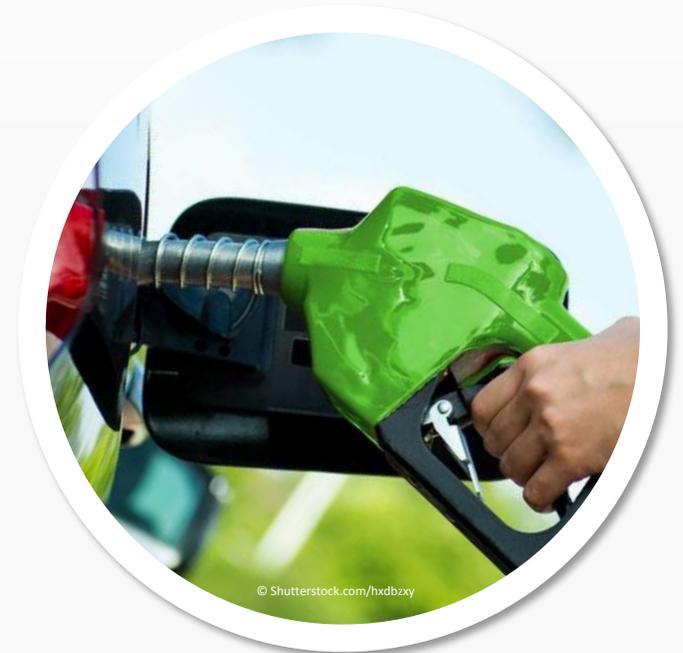
- Anteil erneuerbarer Energien soll insgesamt auf 42,5 % steigen
- Mehr erneuerbare Energien in Industrie, Heizung und Kühlung sowie im Verkehr

ReFuel EU aviation und Fuel EU maritime

- Nachhaltige Flugkraftstoffe (SAF) und THG-Einsparungen bei Schiffskraftstoffen
- Ausschluss von Biokraftstoffen aus Ackerpflanzen – ePURE reicht Klagen beim Europäischen Gerichtshof ein

CO₂-Normen für PKW und Transporter

- CO₂-Emissionsziele von -55 % im Jahr 2030 und -100 % im Jahr 2035 für Neufahrzeuge
- Verstoß gegen den Grundsatz der Technologieoffenheit und -neutralität
- Italien und weitere Mitgliedsstaaten wollen die für 2026 geplante Überprüfung der CO₂-Grenzwerte auf 2025 vorziehen



Segment CropEnergies – „Erneuerbare-Energien-Richtlinie“

Mehr Erneuerbare Energien im Verkehrssektor

Verbindliches Gesamtziel im Verkehr für 2030

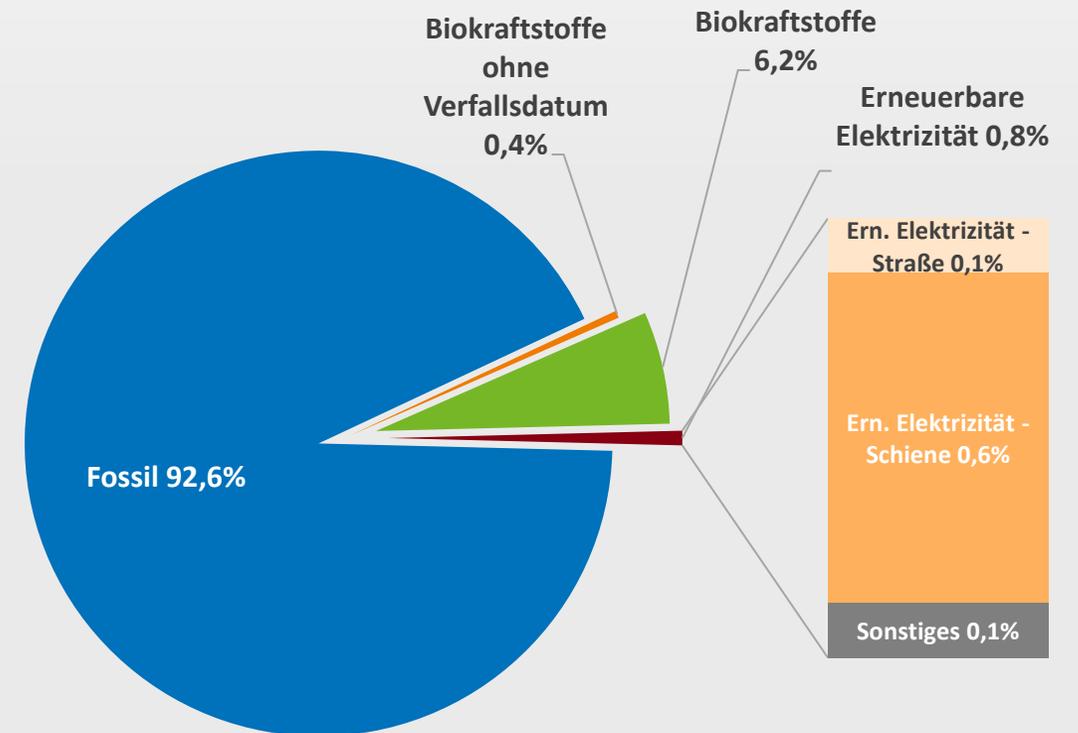
- Mind. 29 % (bisher: 14 %) an erneuerbaren Energien
- Alternativ: THG-Minderung um mind. 14,5 %

Erfüllungsoptionen und Anrechenbarkeit

- Biokraftstoffe aus Ackerpflanzen: nationaler Anteil 2020 plus max. 1 % (max. 7 %)
- Fortschrittliche Biokraftstoffe und erneuerbare Kraftstoffe nicht-biologischen Ursprungs (RFNBO): mind. 5,5 %, davon mind. 1 %-Punkt für RFNBOs
- Annex IX-B-Kraftstoffe (z. B. Altspeiseöle): max. 1,7 %
- Erneuerbarer Strom: 4x im Straßenverkehr bzw. 1,5x im Schienenverkehr

Umsetzung in den Mitgliedstaaten: bis 21. Mai 2025

EU: Erneuerbare Energien im Verkehr im Jahr 2022



Quelle: EC SHARES (2024)

Segment CropEnergies – Strategie



Aktivitäten in den Bereichen Ethanol, Neutralalkohol und eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel ausbauen, neue Geschäftsfelder wie beispielsweise biobasierte Chemikalien unter Nutzung der F&E-Kompetenz der Gruppe erschließen

Im Geschäftsschwerpunkt Europa regionale Rohstoffe und Lieferketten nutzen

Gemeinsam mit Kunden und Partnern neue Kooperationsfelder erarbeiten

Segment CropEnergies – Ausblick 2024/25

- Nochmals geringere Ethanolpreise trotz eines stabilen Bedarfs insbesondere aufgrund der Erwartung weiterhin hoher Importmengen
- Der Entlastung durch insgesamt gesunkene Rohstoffkosten stehen deutlich gesunkene Preise für die erzeugten Lebens- und Futtermittel gegenüber

Umsatz

0,9 – 1,1 Mrd. €
(Vorjahr: 1.091 Mio. €)

Operatives Ergebnis

20 – 60 Mio. €
(Vorjahr: 60 Mio. €)

Segment Stärke



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	1.056	1.193	-137	-11 %
EBITDA	94	118	-24	-20 %
<i>EBITDA-Marge</i>	8,9%	9,9%		
Abschreibungen	-46	-48	2	-4 %
Operatives Ergebnis	48	70	-22	-31 %
<i>Operative Marge</i>	4,5%	5,9%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	0	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	2	11	-9	-82 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	50	81	-31	-38 %
Investitionen	41	28	13	46 %
<i>Sachanlagen</i>	41	28	13	46 %
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	0	-
Capital Employed	505	552	-47	-9 %
RoCE	9,5%	12,7%		

Segment Stärke*

- 4 **Produktionsstandorte** und ein **50%-Joint-Venture** in der EU und **Vertrieb** in den USA
- Stärke und Stärkespezialprodukte für die:
 - Nahrungs- und Genussmittelindustrie
 - Säuglings- und Kindernahrungsindustrie
 - Papier- und papierverarbeitende Industrie
 - Textilindustrie
 - Bauchemische Industrie
 - Pharma- und Kosmetikindustrie
 - Bio-Kunststoffindustrie
- Einer der führenden europäischen B2B-Anbieter im Biobereich
- Anbieter von Produkten aus Spezialmais wie z. B. Wachsmais und gentechnikfreiem Mais
- Bedeutender Produzent von umweltfreundlichem Ethanol
- In Ungarn neben Ethanol- zusätzlich auch Isoglukoseproduktion



* Beinhaltet AGRANA-Bioethanol- und Stärkeaktivitäten

Segment Stärke – Strategie



**Spezialisierungsstrategie
für das Produktportfolio
weiterentwickeln und
ausbauen**

**Marktposition in Europa
ausbauen, außerhalb
selektiv wachsen**

**Innovative Produkte
entwickeln und die
Anwendungsberatung
intensivieren**

Segment Stärke – Ausblick 2024/25

- Preisbedingt moderater Umsatzrückgang
- Erwartung, dass Verkaufspreise stärker sinken als Herstellkosten

Umsatz

Moderater Rückgang
(Vorjahr: 1.056 Mio. €)



Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang
(Vorjahr: 48 Mio. €)



Segment Frucht



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	1.566	1.482	84	6 %
EBITDA	126	94	32	34 %
<i>EBITDA-Marge</i>	8,0%	6,3%		
Abschreibungen	-41	-43	2	-5 %
Operatives Ergebnis	85	51	34	67 %
<i>Operative Marge</i>	5,4%	3,4%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-25	-48	23	-48 %
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	60	3	57	> 100
Investitionen	48	36	12	33 %
<i>Sachanlagen</i>	48	36	12	33 %
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	0	-
Capital Employed	782	828	-46	-6 %
RoCE	10,9%	6,2%		

Segment Frucht

Fruchtzubereitungen

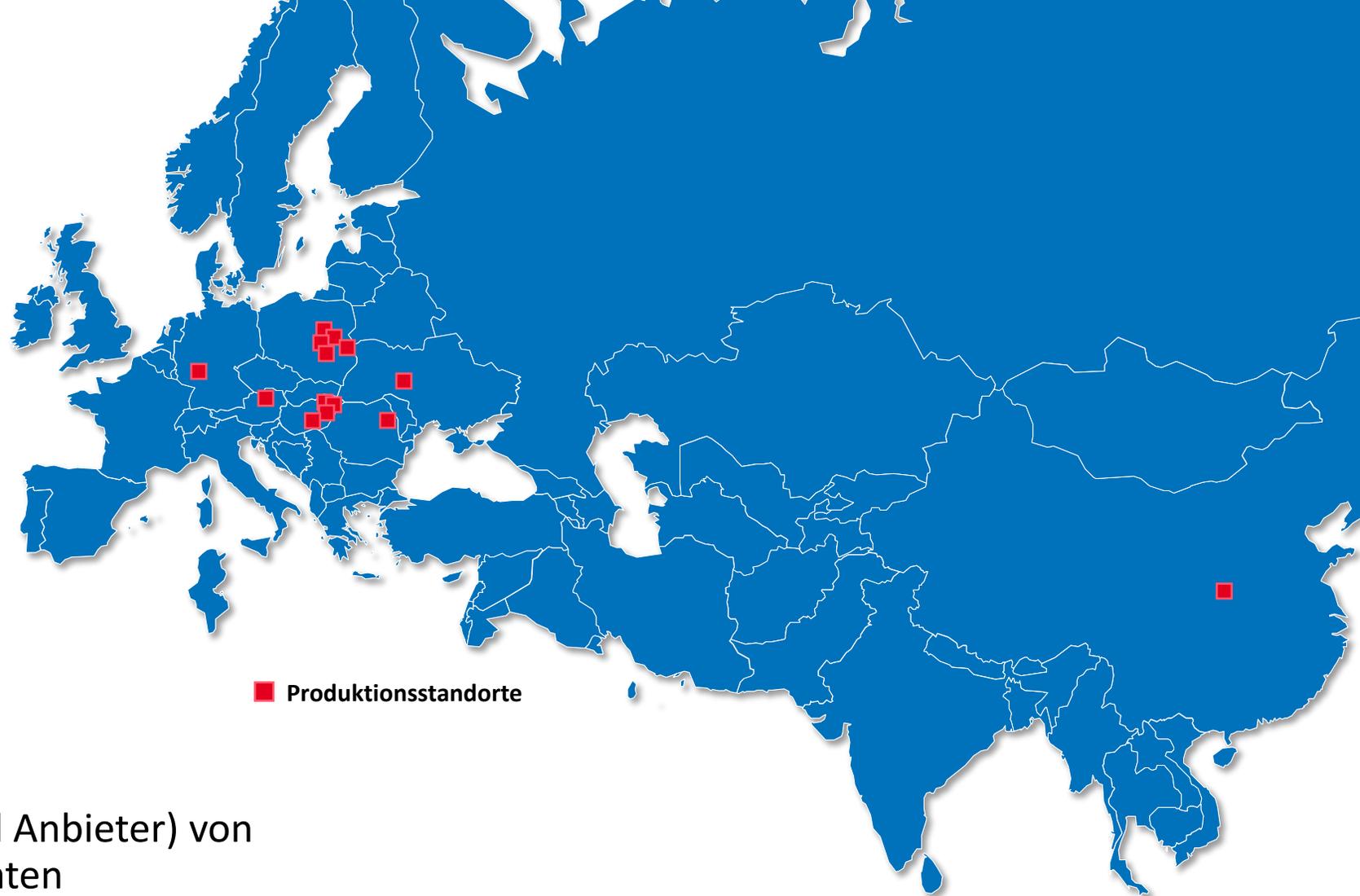
- 26 **Produktionsstandorte** weltweit;
Vertrieb in mehr als 80 Ländern
- Weltmarktführer für Fruchtzubereitungen
(Marktanteil rd. 40 %)
- **Hauptkundengruppen:**
 - Molkereien
 - Speiseeishersteller
 - Backwarenindustrie
 - Food Service
- Einzigartige weltweite Beschaffungs-,
Produktions- und Vermarktungsstruktur



Segment Frucht

Fruchtsaftkonzentrate

- 13 Produktionsstandorte in Europa und 1 in China
- Hauptproduktgruppen:
 - Fruchtsaftkonzentrate
 - Direktsäfte
 - Fruchtweine
 - Natürliche Aromen
 - Getränkegrundstoffe
- Weltweit führender Hersteller (und Anbieter) von Apfelsaft- und Beerensaftkonzentraten
- In rund 70 Ländern werden mehr als 750 Kunden in der weiterverarbeitenden Nahrungsmittelindustrie (v.a. Getränkeindustrie) beliefert



**AUSTRIA
JUICE**

Segment Frucht – Strategie



Segment Frucht – Ausblick 2024/25

- Divisionen Fruchtzubereitungen und Fruchtsaftkonzentrate mit stabilem Umsatz
- Division Fruchtzubereitungen mit stabilen Mengen und Preisen; Division Fruchtsaftkonzentrate mit weiterhin solidem Ergebnisniveau

Umsatz

Leichter Anstieg
(Vorjahr: 1.566 Mio. €)



Operatives Ergebnis

Auf Vorjahresniveau
(Vorjahr: 85 Mio. €)



Agenda

Executive Summary

Financial Highlights H1 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

 — **Segment Zucker**

Ausblick 2024/25

Appendix

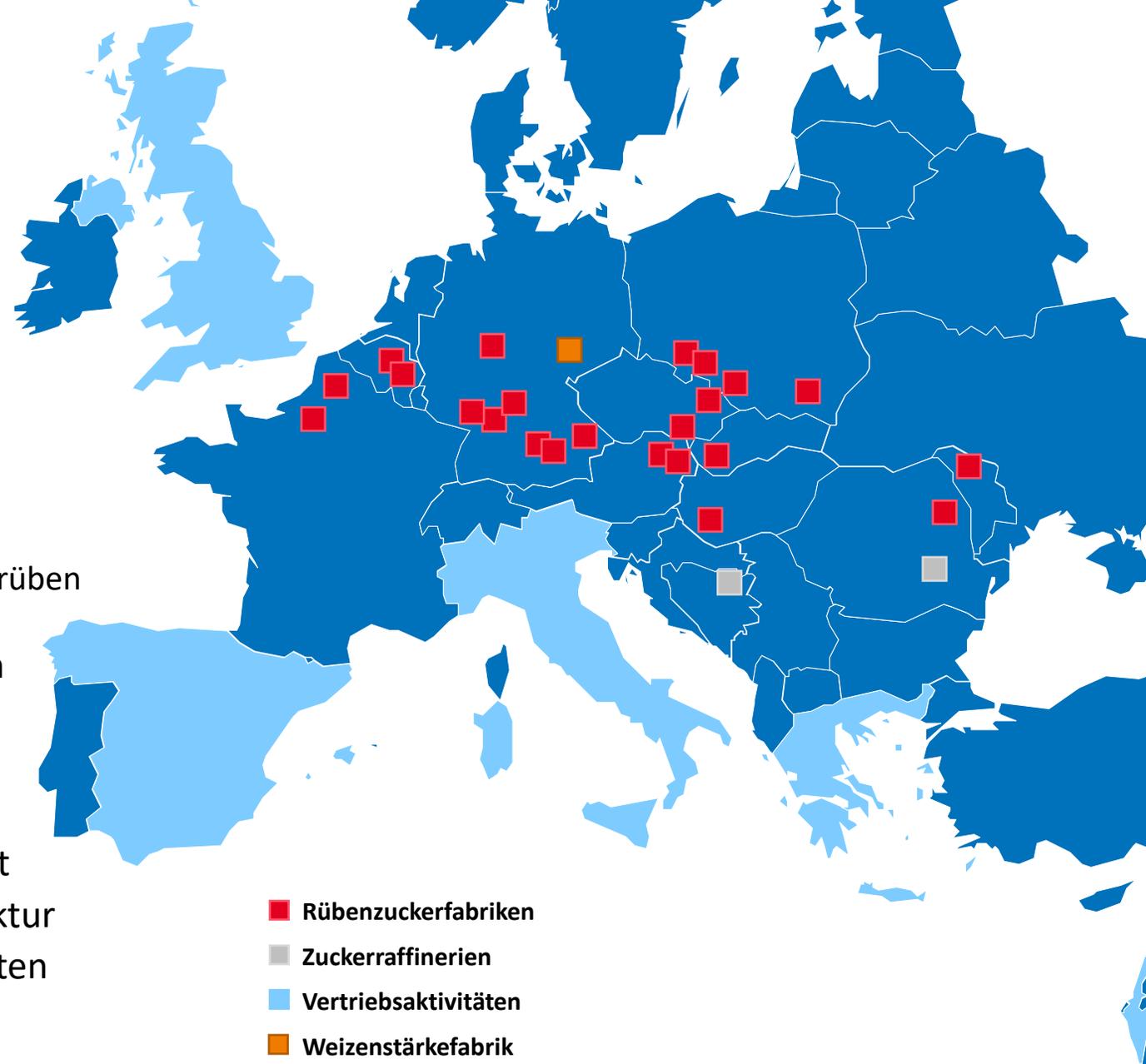
Segment Zucker



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	4.162	3.216	946	29 %
EBITDA	714	381	333	87 %
<i>EBITDA-Marge</i>	17,2%	11,8%		
Abschreibungen	-156	-151	-5	3 %
Operatives Ergebnis	558	230	328	> 100
<i>Operative Marge</i>	13,4%	7,2%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-6	55	-61	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	19	-19	-100 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	552	304	248	82 %
Investitionen	257	147	110	75 %
<i>Sachanlagen</i>	257	144	113	78 %
<i>Finanzanlagen</i>	0	3	-3	-100 %
Capital Employed	3.347	3.201	146	5 %
RoCE	16,7%	7,2%		

Segment Zucker

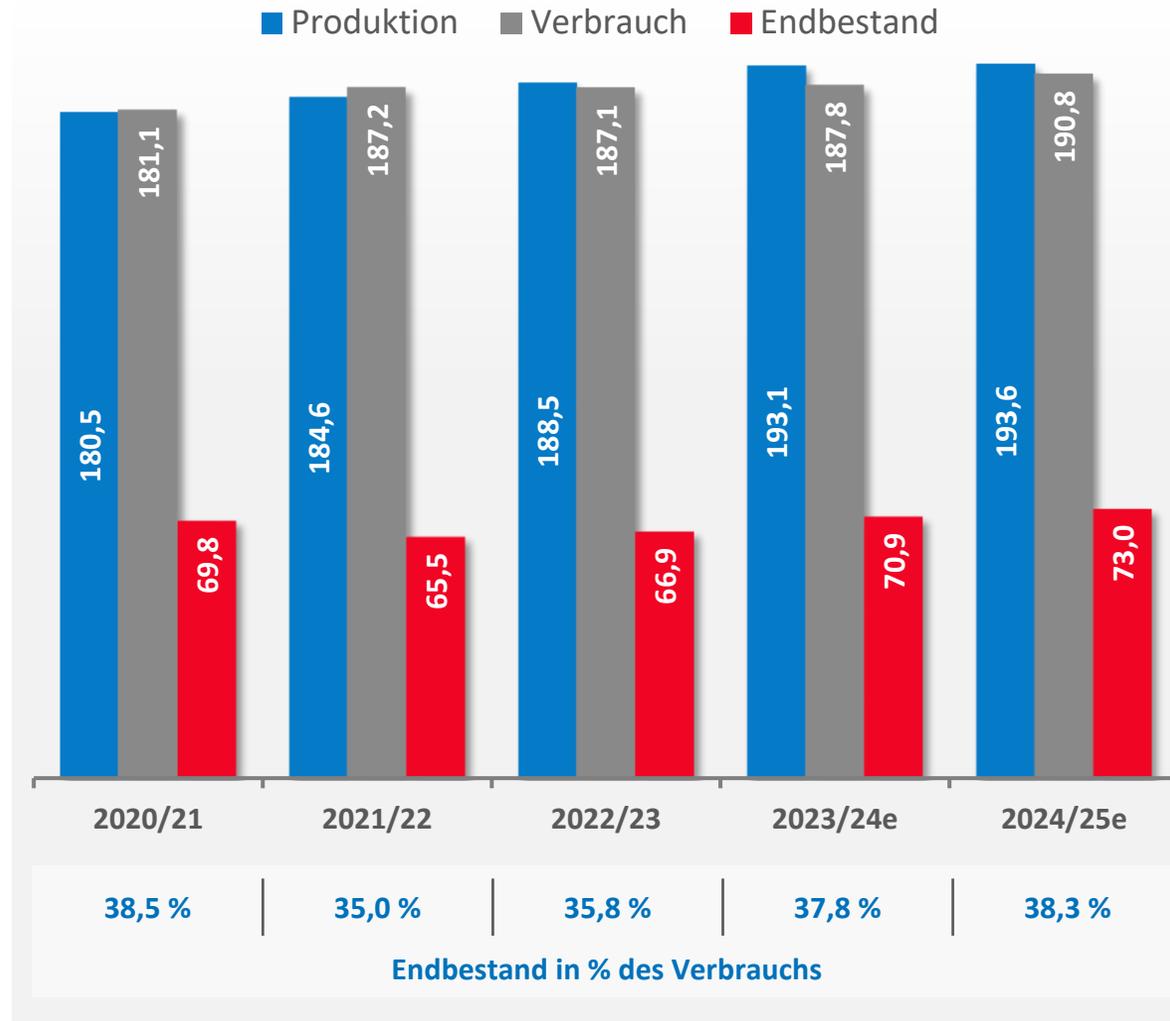
- 23 Rübenzuckerfabriken, 2 Zuckerraffinerien, 1 Weizenstärkefabrik und 4 Vertriebsstandorte in Europa
- Hauptproduktgruppen:
 - Zuckerhaltige und zuckerreduzierte Produkte, ergänzt durch auf Stärke basierenden Süßungsmitteln
 - Non-Food-Anwendungen auf der Grundlage von Zuckerrüben hergestellten Produkten und Nebenprodukten
- 4,1 Mio. t Zuckererzeugung aus Rüben und Raffination (davon 3,8 aus Zuckerrüben und 0,3 aus Raffination)
- 27,2 Mio. t Rübenverarbeitung
- 354.000 ha Anbaufläche
- Führende Marktposition im europäischen Zuckermarkt
- Effiziente pan-europäische Vertriebs- und Logistikstruktur
- Nachhaltige Erzeugung in ertragreichsten Anbaugebieten Europas



* Darstellung Geschäftsjahr 2023/24

Zuckerbilanz Welt*

(in Mio. t)



2021/22: Markt mit Defizit (-4,3 Mio. t)

- Drittes Defizitjahr in Folge

2022/23: Markt mit leichtem Überschuss (+1,4 Mio. t)

- Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien
- Weiter niedriges Bestandsniveau

2023/24e: Markt mit deutlich höherem Überschuss

(+4,1 Mio. t; bisher erwartet +5,2 Mio. t)

- Weiterer Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien, China und Europa
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend

2024/25e: Markt nun mit deutlichem Überschuss

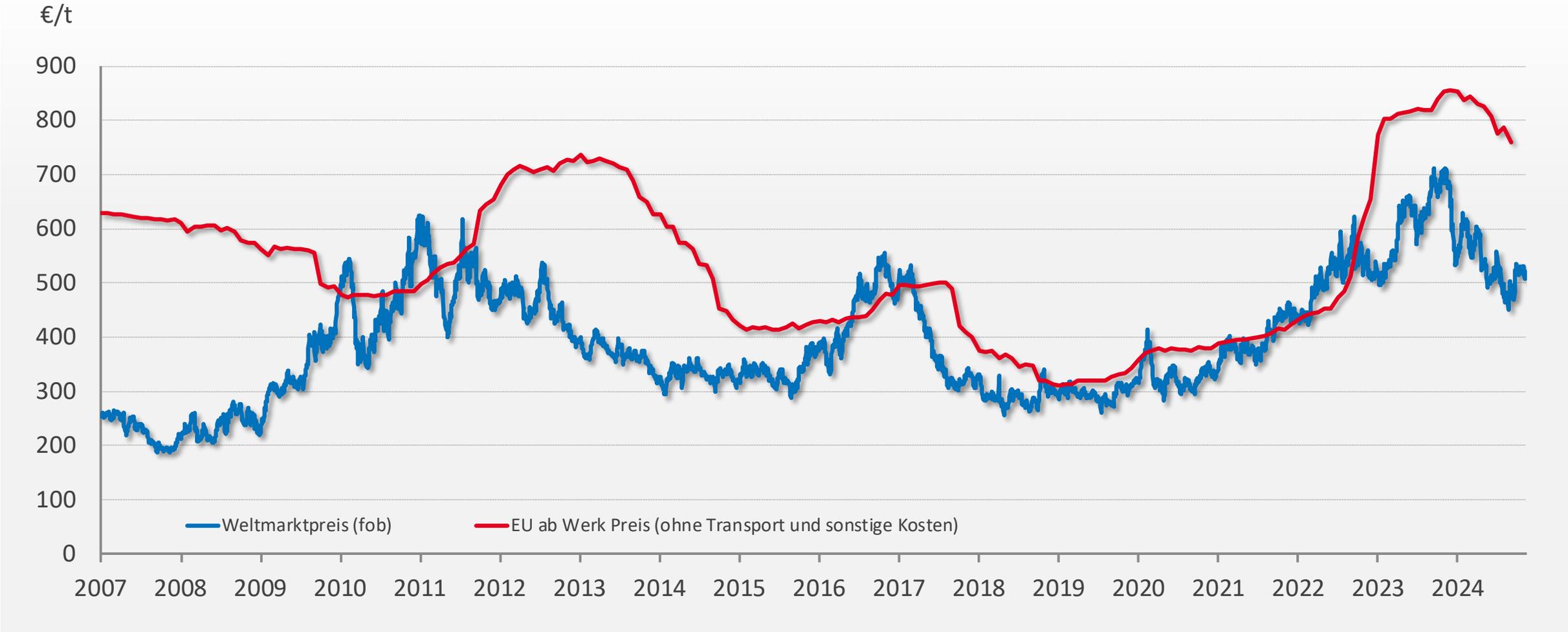
(+2,1 Mio. t; bisher erwartet 3,9 Mio. t)

- Nochmaliger Produktionsanstieg (Thailand, EU, China)
- Weiter steigendes Bestandsniveau

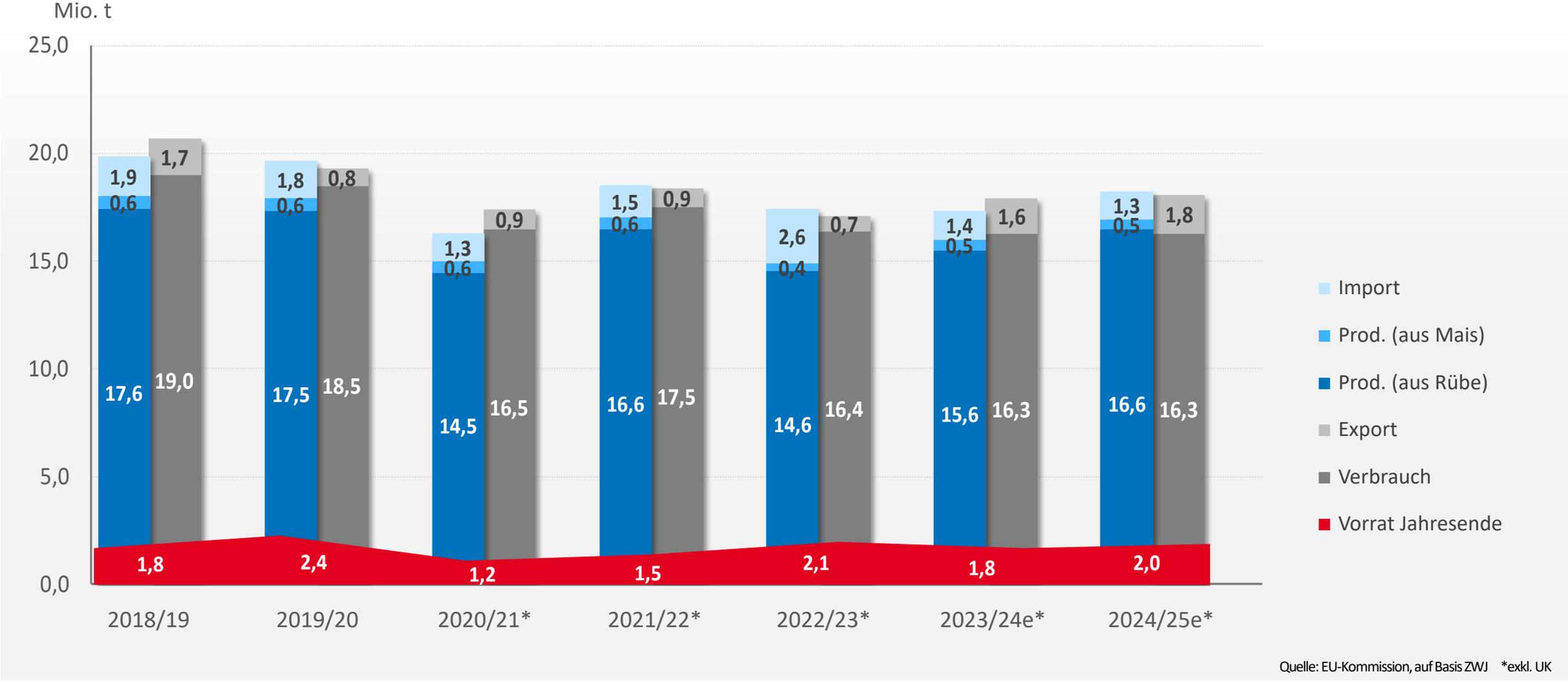
* gem. s&p global, November 2024

Zuckerpreisentwicklung

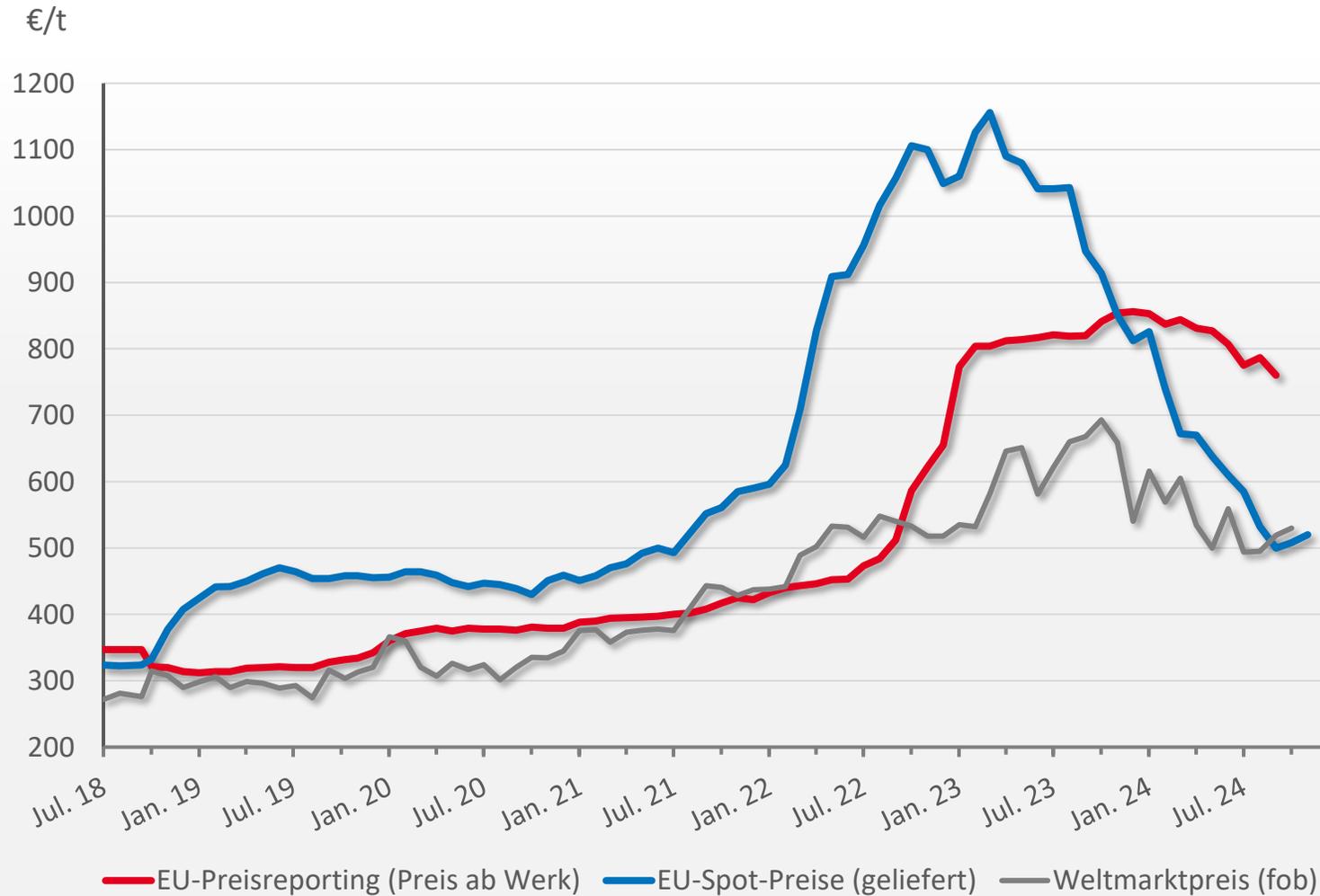
Angebot und Nachfrage als Haupttreiber



Zuckerbilanz EU



Entwicklung Zuckerpreise



Kampagne 2023:

- Leichte Ausweitung Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 16 Mio. t
- EU Preisniveau seit Januar 2023 bestätigt
- EU bleibt Nettoimporteur

Kampagne 2024e:

- Moderate Ausweitung Anbaufläche
- Gute Ernterwartung aufgrund vorteilhafter Wetterbedingungen
- Resultierend Anstieg der Zuckererzeugung
- Reduzierung Ukraine Importe durch Schutzklausel

Kampagne 2025e:

- Erste Marktindikationen einer potenziell niedrigeren Anbaufläche

Segment Zucker – Strategie



Fokussierung auf den EU-Zuckermarkt und Nutzung der sich bietenden Wachstumschancen

Angebot eines Produktportfolios von Zucker und zucker-reduzierten Produkten, ergänzt durch Stärkesüßstoffe

Angebot von nachhaltigen Non-Food-Anwendungen, basierend auf Produkten und Nebenprodukten aus der Zuckerrübe

Segment Zucker – Ausblick 2024/25

- Bei steigenden Produktions- und Absatzmengen wird – bei im Jahresdurchschnitt sinkenden Preisen – mit einem moderaten Umsatzrückgang gerechnet. Hierbei gehen wir davon aus, dass keine Verstärkung der bisher erwarteten negativen Auswirkungen aus zollfreien Importmengen aus der Ukraine eintritt.

Umsatz

Moderater Rückgang
(Vorjahr: 4.162 Mio. €)



Operatives Ergebnis

-150 bis -50 Mio. €
(Vorjahr: 558 Mio. €)

Agenda

Executive Summary

Financial Highlights H1 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

 **Ausblick 2024/25**

Appendix

Ausblick 2024/25 (I) – Umsatz und Operatives Ergebnis

	Umsatz		Operatives Ergebnis	
	2023/24	2024/25e	2023/24	2024/25e
Zucker	4,2 Mrd. €	↘↘	558 Mio. €	-150 bis -50 Mio. €
Spezialitäten	2,4 Mrd. €	↘	196 Mio. €	↘↘
CropEnergies	1,1 Mrd. €	0,9-1,1 Mrd. €	60 Mio. €	20-60 Mio. €
Stärke	1,1 Mrd. €	↘↘	48 Mio. €	↘↘↘
Frucht	1,6 Mrd. €	↗	85 Mio. €	→
Konzern	10,3 Mrd. €	9,5-9,9 Mrd. €	947 Mio. €	175-275 Mio. €

Ausblick 2024/25 (II) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2023/24	2024/25e
EBITDA	1,3 Mrd. €	550-650 Mio. €
Abschreibungen	371 Mio. €	> Vorjahr
Investitionen in Sachanlagen	546 Mio. €	~ Vorjahr

Maßgebliche Investitionen 2024/25e und Folgejahre
 Maßnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele, insbesondere in den Segmenten Zucker, Spezialitäten und CropEnergies (z. B. SBTi)

Zucker: Alternative Energiequellen und Energieeinsparungen, z. B. Biogasanlagen
 Spezialitäten: Anlage Proteinkonzentrate aus Ackerbohne, Kapazitätserweiterung Stateside Foods
 CropEnergies: Bau Fabrik für erneuerbares Ethylacetat

Ausblick 2024/25 (III) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2023/24	2024/25e
Capital Employed	7.153 Mio. €	< Vorjahr
RoCE	13,2 %	↓↓↓
Nettofinanzschulden	1,8 Mrd. €	< Vorjahr*
Nettofinanzschulden zu Cashflow	1,7x	> Vorjahr
Cashflow zu Umsatz	10,2 %	> 5 %
EK-Quote	41,6 %	< Vorjahr

* inkl. erwartetes Factoring-Volumen von ca. 300 Mio. €

Agenda

Executive Summary

Financial Highlights H1 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

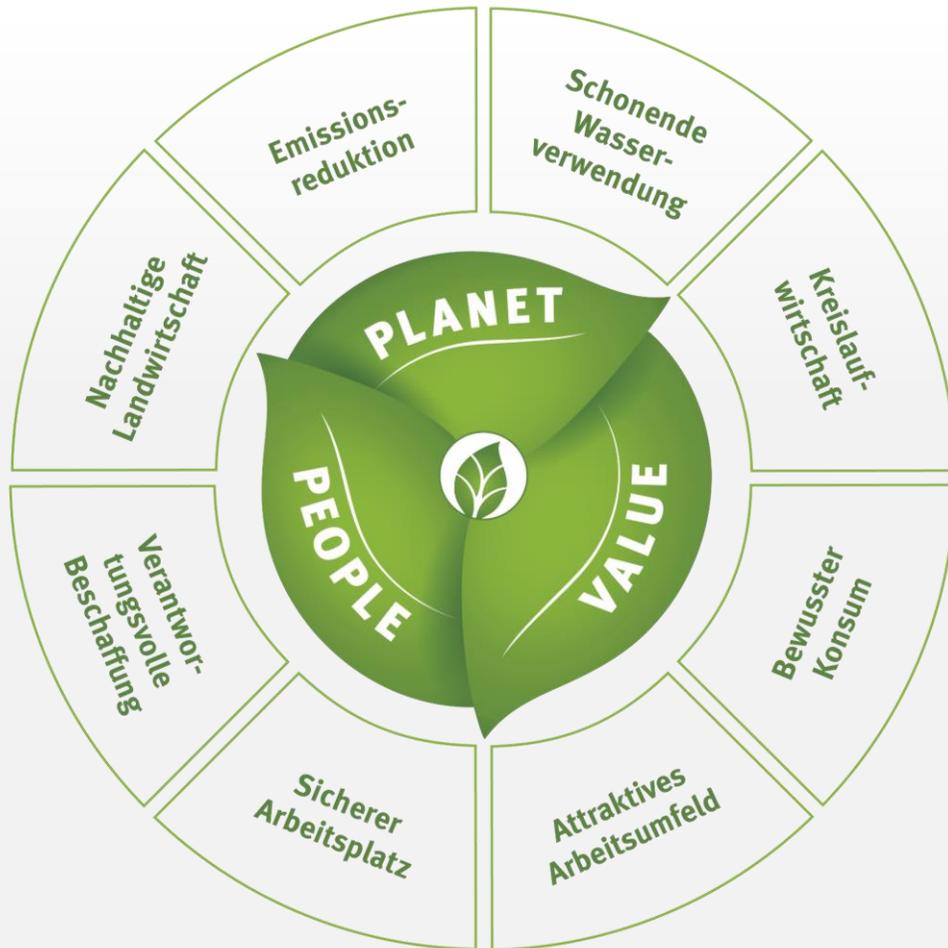
Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

 ***Appendix***



Was wir 2023/24 erreicht haben

- Weiterentwicklung der Impact Area-Programme
- Durchführung weiterer Emissionsreduktionsmaßnahmen im Rahmen unserer SBTi-Verpflichtung
- Überarbeitung des Capex-Prozesses zur systematischen Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien (CO₂eq-Emissionen und EU-Taxonomie)
- Entwicklung eines Modells zur Bestimmung klimabezogener Risiken in unseren agrarischen Lieferketten – Pilot Zuckerrübe
- Weiterentwicklung des Managementansatzes zur Achtung der Menschenrechte mit neuer Organisationsstruktur
- Aktualisierung des Verhaltenskodex (eigener Geschäftsbereich und Lieferanten)
- Kontinuierliche Verbesserung in ESG-Ratings wie EcoVadis „Silber“ (68 von 100 Punkten ggü. 64 im Vorjahr) und CDP „B“

Schwerpunkt 2024/25

- Umsetzung der neuen Anforderungen unter der Corporate Sustainability Reporting Directive (gilt für die SZG bereits für das Geschäftsjahr 2024/25)

Nachhaltigkeitsprogramm – acht Schwerpunktfelder



In der Südzucker-Gruppe konzentrieren wir uns auf acht Schwerpunktfelder

Emissionsreduktion

Wir streben die Netto-Klimaneutralität an, indem wir unsere Treibhausgasemissionen in Zusammenarbeit mit unseren Partnern kontinuierlich reduzieren.

Nachhaltige Landwirtschaft

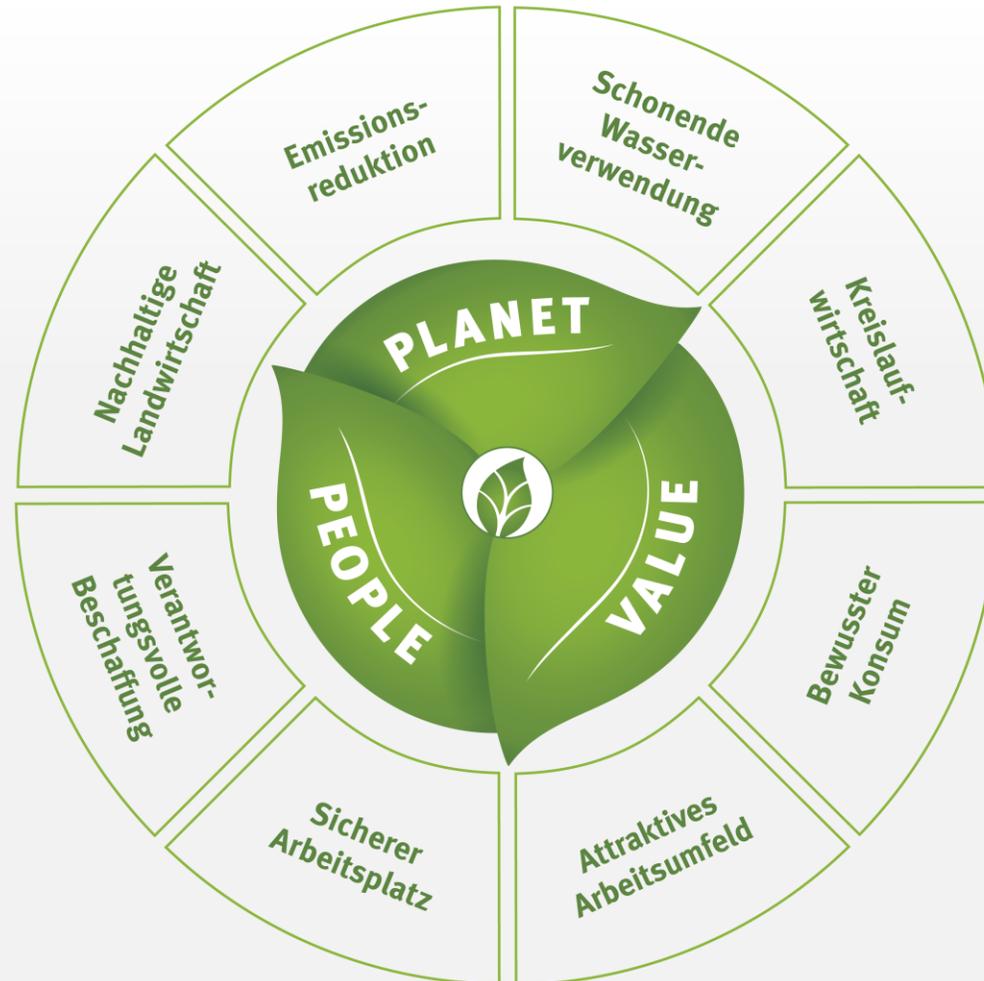
Gemeinsam mit den Landwirten setzen wir uns für eine nachhaltigere Landwirtschaft ein, indem wir uns auf die Verbesserung der Bodengesundheit, der Biodiversität, des Klimas und der Wasserressourcen konzentrieren und gleichzeitig landwirtschaftliche Familienbetriebe stärken.

Verantwortungsvolle Beschaffung

Wir steigern die Resilienz unserer Lieferketten, indem wir uns für Menschenrechte und Umweltbelange einsetzen und verantwortungsvolle Lieferantenbeziehungen pflegen.

Sicherer Arbeitsplatz

Wir schaffen ein Arbeitsumfeld und eine Sicherheitskultur, in der die Gesundheit und Sicherheit der Menschen an erster Stelle stehen, indem wir unsere Produktionsanlagen kontinuierlich optimieren und uns ständig auf sicheres Verhalten konzentrieren.



Schonende Wasserverwendung

Wir gehen verantwortungsbewusst mit der Ressource Wasser um, indem wir unseren Verbrauch minimieren und das in den Agrarrohstoffen enthaltene Wasser in unseren Prozessen nutzen.

Kreislaufwirtschaft

Wir generieren Werte, indem wir die eingesetzten Agrarrohstoffe vollständig nutzen, Abfälle und Verpackungen minimieren und die Kreislaufwirtschaft damit vorantreiben.

Bewusster Konsum

Wir fördern verantwortungsvolles Konsumverhalten, indem wir innovative und qualitativ hochwertige Produkte und Serviceleistungen anbieten und zu einem verantwortungs- wie auch genussvollen Umgang damit anregen.

Attraktives Arbeitsumfeld

Als bevorzugter Arbeitgeber schaffen wir ein attraktives Arbeitsumfeld, indem wir Vielfalt als Stärke nutzen sowie Partizipation und individuelle Weiterentwicklung fördern.

Nachhaltigkeit – Südzucker Sektor-Pionier bei SBTi



Emissionsreduktionsziele durch die Science Based Targets initiative (SBTi) validiert

Im Februar 2023 wurden unsere Treibhausgas-Emissionsreduktionsziele durch die Science Based Targets initiative (SBTi) als wissenschaftlich fundiert und im Einklang mit dem Pariser Abkommen bestätigt.

- SBTi ist eine gemeinsame Initiative von CDP, dem Global Compact der Vereinten Nationen, dem World Resources Institute und dem World Wide Fund for Nature und ein international anerkannter Goldstandard für Klimaziele von Unternehmen.
- Die Validierung unserer Emissionsreduktionsziele durch die SBTi ist ein wichtiger Meilenstein unserer Nachhaltigkeitsstrategie im Schwerpunktfeld "Emissionsreduktion". Wir haben uns zu folgenden Zielen verpflichtet:



Emissionen Scope 1 & 2 bis 2030
(ausgehend von 3,7 Mio. t CO₂ 2018)



Emissionen Scope 3 bis 2030
(ausgehend von 9,4 Mio. t CO₂eq 2018)



Klimaneutralität der Südzucker-Gruppe bis 2050
(Scope 1, 2 & 3)

Südzucker stellt sich den Herausforderungen – Beispiel Klimaschutzvertrag

Hintergrund

- **Anschub:** Staat finanziert Mehrkosten neuartiger klimafreundlicher Produktion gegenüber konventioneller Produktion
- **Lernkurve:** Entsprechende Infrastruktur und Expertise entsteht
- **Kostensenkung:** Kosten für klimafreundliche Anlagen sinken; Notwendigkeit für weitere staatliche Förderung entfällt
- ➔ **Erfolgreiche Markttransformation**

Südzucker mit Erstbewerbung erfolgreich

- **Bedeutender Meilenstein bei Emissionsreduzierung** innerhalb der Südzucker Nachhaltigkeitsstrategie „growing in balance“

growing in balance 

Umrüstung der Zuckerfabrik am Standort Zeitz

- **Klimaneutrale Zuckerproduktion** (Scope 1) in drei Teilschritten:
 - Bau Biogasanlage
 - Installation offener Wärmepumpen
 - Umbau Kalkofen
- ➔ **150.000 t CO₂ Einsparung p.a. gegenüber Istzustand**



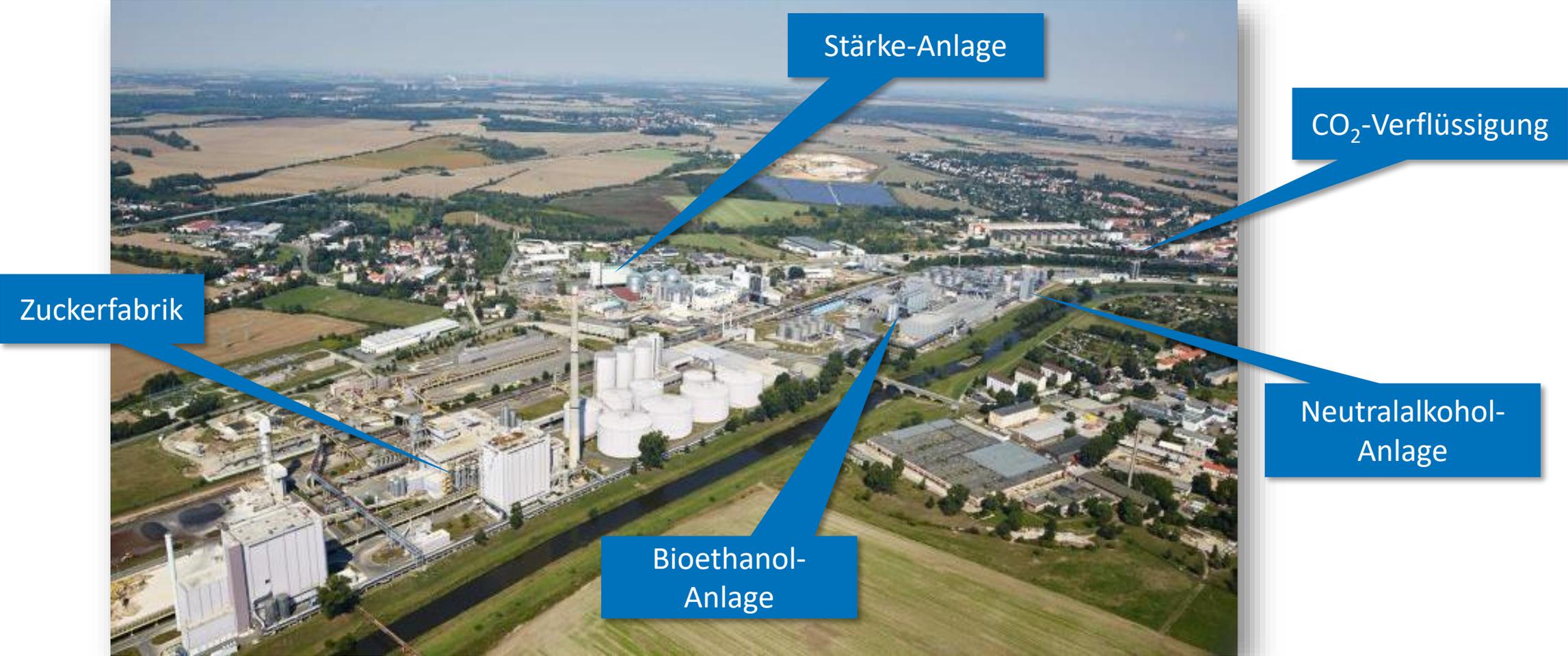
Biobasierte Chemikalien – Strategie in Umsetzung

- Bau der ersten Produktionsanlage ihrer Art in Europa auf der Grundlage der Technologie von Johnson Matthey
- Herstellung von 50.000 t Ethylacetat mit einem wertvollen Wasserstoff-Nebenproduktstrom direkt aus Ethanol

- Standort: Chemie- und Industriepark Zeitz
- Investition: 120-130 Mio. €
- Erneuerbares Ethylacetat – chemisches Lösungsmittel
- Finale Entscheidung im Dezember 2022 getroffen
- Spatenstich am 5. April 2024 erfolgt
- Produktionsstart Ende 2025



Synergiebeispiel Standort Zeitz – Fünf Anlagen im Verbund



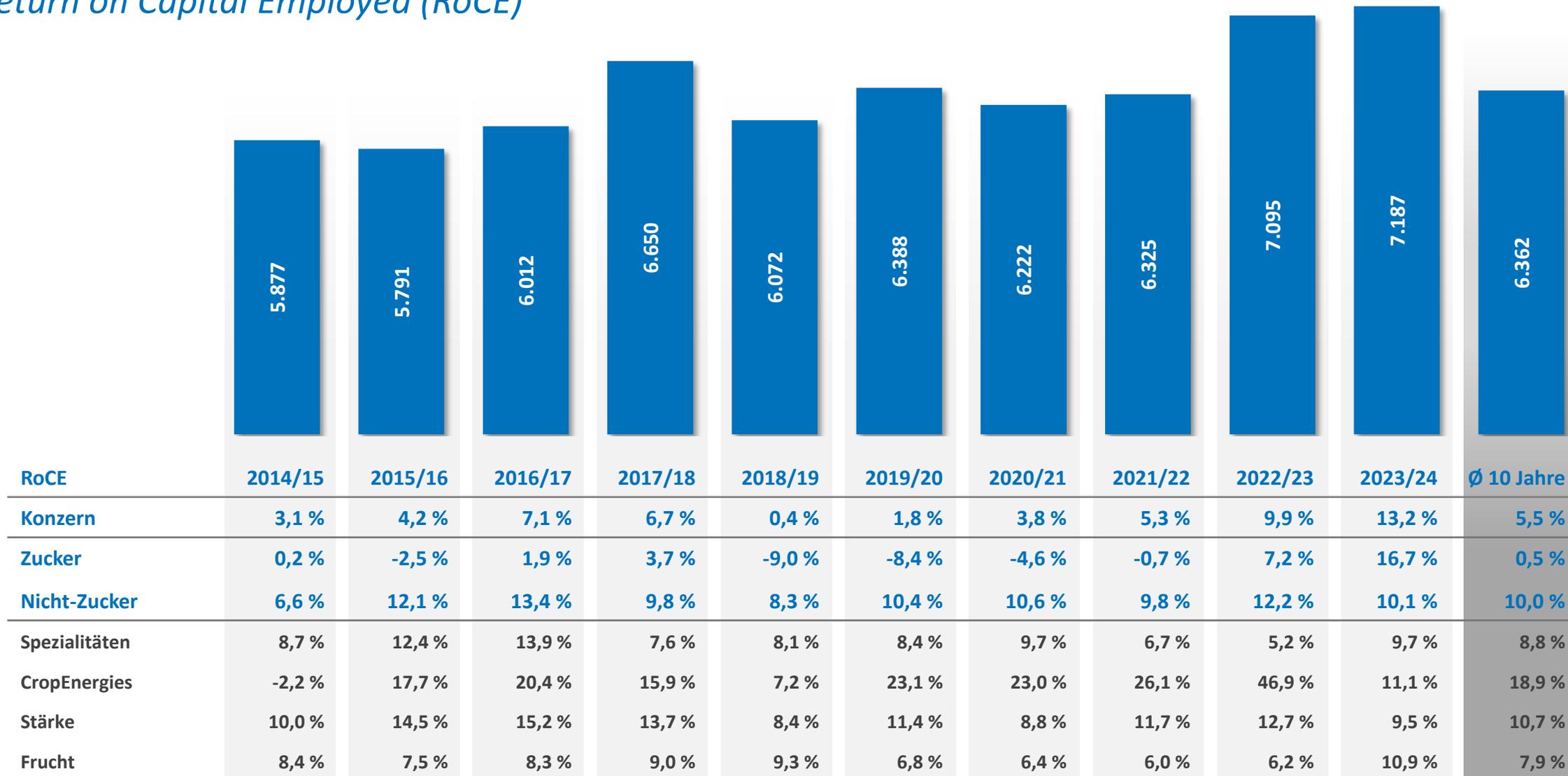
Langfristige Entwicklung (I) – Konzern

(Mio. €)	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	7.533	6.778	6.387	6.476	6.983	6.754	6.671	6.679	7.599	9.498	10.289
Segment Zucker	3.965	3.228	2.854	2.776	3.017	2.589	2.258	2.255	2.623	3.216	4.162
Nicht-Zucker-Segmente	3.568	3.550	3.533	3.700	3.966	4.165	4.413	4.424	4.976	6.282	6.127
EBITDA	889	453	518	709	758	353	478	597	692	1.070	1.318
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>11,8%</i>	<i>6,7%</i>	<i>8,1%</i>	<i>10,9%</i>	<i>10,8%</i>	<i>5,2%</i>	<i>7,2%</i>	<i>8,9%</i>	<i>9,1%</i>	<i>11,3%</i>	<i>12,8%</i>
Segment Zucker	558	132	49	198	278	-102	-78	31	134	381	714
Nicht-Zucker-Segmente	331	321	469	511	480	455	556	566	559	689	604
Operatives Ergebnis	622	181	241	426	445	27	116	236	332	704	947
<i>Operative Marge</i>	<i>8,3%</i>	<i>2,7%</i>	<i>3,8%</i>	<i>6,6%</i>	<i>6,4%</i>	<i>0,4%</i>	<i>1,7%</i>	<i>3,5%</i>	<i>4,4%</i>	<i>7,4%</i>	<i>9,2%</i>
Segment Zucker	437	7	-78	64	129	-249	-244	-128	-20	230	558
Nicht-Zucker-Segmente	185	174	319	362	316	276	360	364	353	474	389
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	554	159	277	441	467	-761	48	70	241	731	914
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	491	127	227	407	426	-784	9	21	204	680	781
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	387	74	181	312	318	-805	-55	-36	123	529	648
davon Aktionäre Südzucker AG	280	20	109	214	205	-844	-122	-107	66	412	589
Marktkapitalisierung	4.114	2.782	3.834	4.921	3.014	2.625	2.873	2.661	2.493	3.278	2.670
Schlusskurs per 28./29. Februar	20,15	13,63	13,88	24,10	14,76	12,86	14,07	13,03	12,21	16,06	13,08
Ergebnis je Aktie (€)	1,37	0,10	0,53	1,05	1,00	-4,14	-0,60	-0,52	0,32	1,93	2,72
Dividende je Aktie (€)	0,50	0,25	0,30	0,45	0,45	0,20	0,20	0,20	0,40	0,70	0,90
Cashflow	697	389	480	634	693	377	372	475	560	927	1.046
Investitionen gesamt	399	387	371	493	793	394	348	300	336	467	547
Working Capital	1.916	1.787	1.665	1.737	1.888	2.008	2.213	2.179	2.318	2.999	2.967
Capital Employed	5.873	5.877	5.791	6.012	6.650	6.072	6.388	6.222	6.325	7.095	7.187
RoCE	10,6%	3,1%	4,2%	7,1%	6,7%	0,4%	1,8%	3,8%	5,3%	9,9%	13,2%
Bilanzsumme	8.663	8.474	8.133	8.736	9.334	8.188	8.415	7.973	8.441	9.698	10.278
Eigenkapital	4.625	4.461	4.473	4.888	5.024	4.018	3.673	3.536	3.699	4.199	4.273
Eigenkapitalquote	53,4%	52,6%	55,0%	56,0%	53,8%	49,1%	43,6%	44,3%	43,8%	43,3%	41,6%
Nettofinanzschulden (NFS)	536	593	555	413	843	1.129	1.570	1.511	1.466	1.864	1.795
Gearing (NFS/Eigenkapital)	11,6%	13,3%	12,4%	8,4%	16,8%	28,1%	42,7%	42,7%	39,6%	44,4%	42,0%
NFS/Cashflow	0,8x	1,5x	1,2x	0,7x	1,2x	3,0x	4,2x	3,2x	2,6x	2,0x	1,7x

Langfristige Entwicklung (II) – Konzern

Return on Capital Employed (RoCE)

■ Capital Employed Konzern (Mio. €)

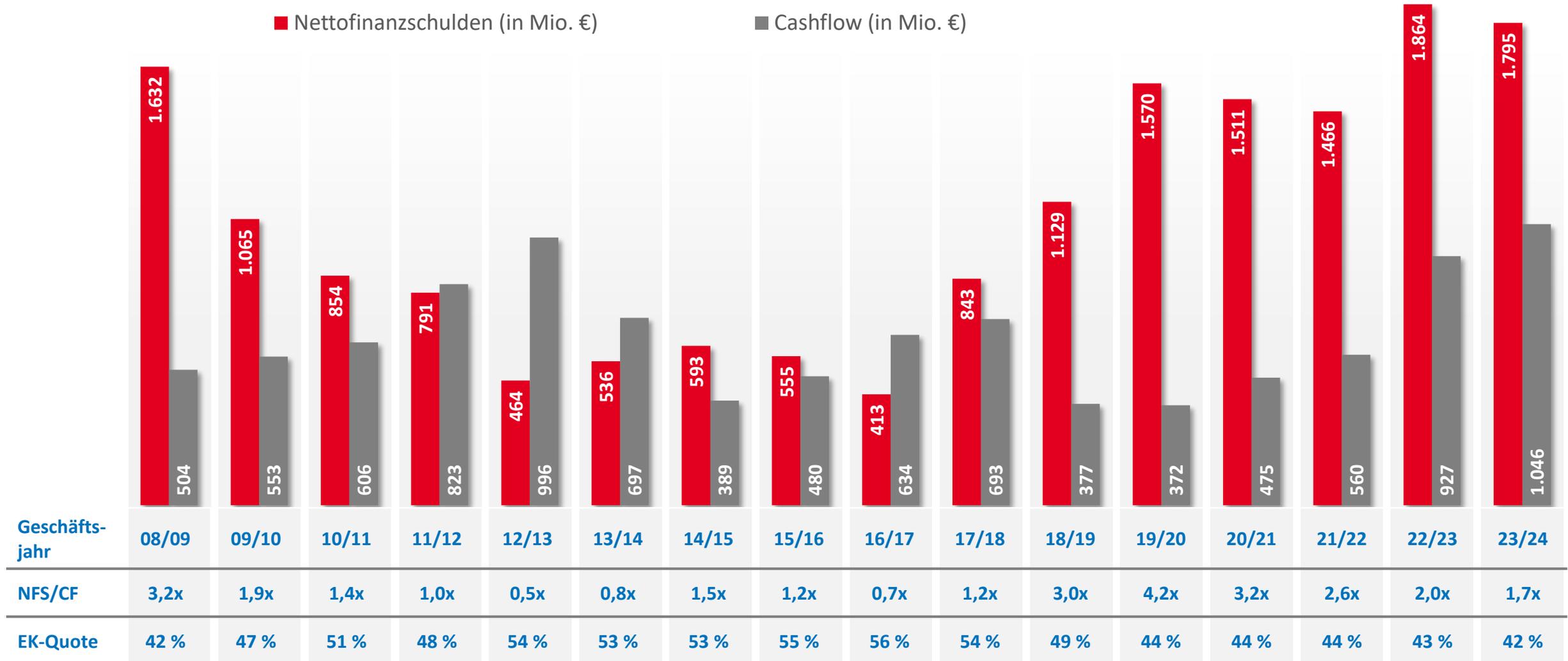


Langfristige Entwicklung (III) – Konzern

Finanzkennzahlen

■ Nettofinanzschulden (in Mio. €)

■ Cashflow (in Mio. €)



Langfristige Entwicklung (IV) – Segmente

Segment Zucker

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	2.258	2.255	2.623	3.216	4.162
EBITDA	-78	31	134	381	714
<i>EBITDA-Marge</i>	-3,4%	1,4%	5,1%	11,8%	17,2%
Abschreibungen	-166	-159	-154	-151	-156
Operatives Ergebnis	-244	-128	-20	230	558
<i>Operative Marge</i>	-10,8%	-5,7%	-0,8%	7,2%	13,4%
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-19	-30	0	55	-6
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	-66	-144	-63	19	0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	-328	-302	-84	304	552
Investitionen	120	131	114	147	257
<i>Sachanlagen</i>	110	128	114	144	257
<i>Finanzanlagen</i>	10	3	0	3	0
Capital Employed	2.908	2.773	2.740	3.201	3.347
RoCE	-8,4%	-4,6%	-0,7%	7,2%	16,7%

Segment CropEnergies

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	819	774	1.004	1.390	1.091
EBITDA	146	148	169	294	105
<i>EBITDA-Marge</i>	17,8%	19,2%	16,8%	21,2%	9,6%
Abschreibungen	-42	-41	-42	-43	-45
Operatives Ergebnis	104	107	127	251	60
<i>Operative Marge</i>	12,7%	13,8%	12,6%	18,1%	5,5%
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	1	0	0	-1
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	104	108	127	251	59
Investitionen	30	29	36	51	73
<i>Sachanlagen</i>	30	29	36	47	72
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	0	4	1
Capital Employed	450	465	486	535	540
RoCE	23,1%	23,0%	26,1%	46,9%	11,1%

Segment Spezialitäten

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	1.672	1.710	1.781	2.217	2.414
EBITDA	215	232	190	183	279
<i>EBITDA-Marge</i>	12,8%	13,5%	10,7%	8,3%	11,6%
Abschreibungen	-75	-73	-73	-81	-83
Operatives Ergebnis	140	159	117	102	196
<i>Operative Marge</i>	8,3%	9,3%	6,6%	4,6%	8,1%
Restrukturierung / Sondereinflüsse	1	0	0	-10	-3
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	-1	0	0	0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	141	158	117	92	193
Investitionen	72	82	124	205	128
<i>Sachanlagen</i>	70	82	124	145	128
<i>Finanzanlagen</i>	2	0	0	60	0
Capital Employed	1.657	1.640	1.740	1.979	2.013
RoCE	8,4%	9,7%	6,7%	5,2%	9,7%

Langfristige Entwicklung (V) – Segmente

Segment Stärke

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	736	774	940	1.193	1.056
EBITDA	94	92	105	118	94
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>12,8%</i>	<i>11,9%</i>	<i>11,2%</i>	<i>9,9%</i>	<i>8,9%</i>
Abschreibungen	-35	-47	-49	-48	-46
Operatives Ergebnis	59	45	57	70	48
<i>Operative Marge</i>	<i>8,0%</i>	<i>5,9%</i>	<i>6,1%</i>	<i>5,9%</i>	<i>4,5%</i>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	1	0	0	0
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	16	19	14	11	2
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	75	65	71	81	50
Investitionen	74	33	24	28	41
<i>Sachanlagen</i>	74	22	24	28	41
<i>Finanzanlagen</i>	0	11	0	0	0
Capital Employed	517	515	488	552	505
RoCE	11,4%	8,8%	11,7%	12,7%	9,5%

Segment Frucht

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	1.185	1.166	1.251	1.482	1.566
EBITDA	101	94	93	94	126
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>8,5%</i>	<i>8,1%</i>	<i>7,5%</i>	<i>6,3%</i>	<i>8,0%</i>
Abschreibungen	-43	-41	-42	-43	-41
Operatives Ergebnis	58	53	52	51	85
<i>Operative Marge</i>	<i>4,9%</i>	<i>4,5%</i>	<i>4,1%</i>	<i>3,4%</i>	<i>5,4%</i>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-2	-12	-42	-48	-25
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	56	41	10	3	60
Investitionen	52	25	38	36	48
<i>Sachanlagen</i>	52	24	34	36	48
<i>Finanzanlagen</i>	1	1	4	0	0
Capital Employed	855	829	870	828	782
RoCE	6,8%	6,4%	6,0%	6,2%	10,9%

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(per 31. August 2024)

2024/2025/2026

Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. €

— Nutzung: 80 Mio. €

2025/2026

Endfällige Darlehen, 146 Mio. €

2025/26/27/28/29

Schuldscheindarlehen, 424 Mio. €

November 2025

1,00 % - Anleihe 2017/2025, 500 Mio. €

Oktober 2027

5,125 % - Anleihe 2022/2027, 400 Mio. €

unendlich

Hybrid-Anleihe 2005/unendlich, 700 Mio. €

— Kündigungsrecht erstmalig seit 30. Juni 2015. Nach § 6 (5) und (6) der Anleihebedingungen bedingt die Kündigung die vorherige Emission vergleichbaren Ersatzkapitals (Hybridkapital oder Aktien) innerhalb von 12 Monaten vor dem Wirksamwerden der Kündigung.

unbefristet

Commercial Paper-Programm/unbefristet, 600 Mio. €

— Nutzung: 220 Mio. €

Hybrid-Anleihe – Cashflow-Klausel

(Mio. €)	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25e
Umsatz	6.778	6.387	6.476	6.983	6.754	6.671	6.679	7.599	9.498	10.289	9,5-9,9 Mrd. €
Cashflow	389	480	634	693	377	372	475	560	927	1.046	< Vorjahr
Cashflow / Umsatz	5,7%	7,5%	9,8%	9,9%	5,6%	5,6%	7,1%	7,4%	9,8%	10,2%	> 5%

Optionen Hybrid Bond 2005 (abhängig von der fortlaufenden Finanzplanung):

- Seit 30. Juni 2015 verzinst sich die Anleihe vierteljährlich variabel mit 3-Monats-Euribor plus 3,10 % p. a.
- Für die Zeit vom 30. September 2024 bis 31. Dezember 2024 (ausschl.) wurde der Vergütungssatz auf 6,445 % p.a. fixiert.
- Die Anleihe kann seit 30. Juni 2015 durch Südzucker quartalsweise zum Nennwert gekündigt und zurückgezahlt werden (gemäß § 6 Abs. 5 & 6 der Anleihebedingungen).
- Dieses Kündigungsrecht steht unter der Bedingung der Ersatzverpflichtung durch Begebung neuen Hybrid- oder Eigenkapitals innerhalb von 12 Monaten.
- Ein Rückkauf der Anleihe – auch in Teilbeträgen – ist zu jedem Zeitpunkt möglich.
- Weiterhin präferierte Option: Keine Kündigung der Hybrid-Anleihe

Liquiditätsprofil zu den Stichtagen

(Mio. €)	Q2 2023/24	Q3 2023/24	Q4 2022/23	Q1 2024/25	Q2 2024/25
Nettofinanzschulden	-1.899	-1.620	-1.795	-1.639	-1.959
Flüssige Mittel und Wertpapiere	582	441	425	413	381
Bruttofinanzschulden	-2.481	-2.061	-2.220	-2.052	-2.340
Langfristige Schulden	-1.499	-1.497	-1.637	-1.634	-1.631
Kurzfristige Schulden	-879	-463	-482	-319	-616
Leasing	-104	-100	-102	-99	-92
Bankkreditlinien	854	865	1.167	852	936
<i>nicht gezogen</i>	181	264	448	320	304
Syndizierter Kredit	600	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600	600
Syndizierter Kredit Agrana	400	400	400	400	400
<i>nicht gezogen</i>	295	340	400	380	320
Commercial paper Programm	600	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600	380
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	181	264	448	320	304
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	582	441	425	413	381
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	895	940	1.000	980	920
+ Commercial paper (nicht gezogen)	600	600	600	600	380
=Liquiditätsreserven gesamt	2.258	2.245	2.473	2.313	1.985

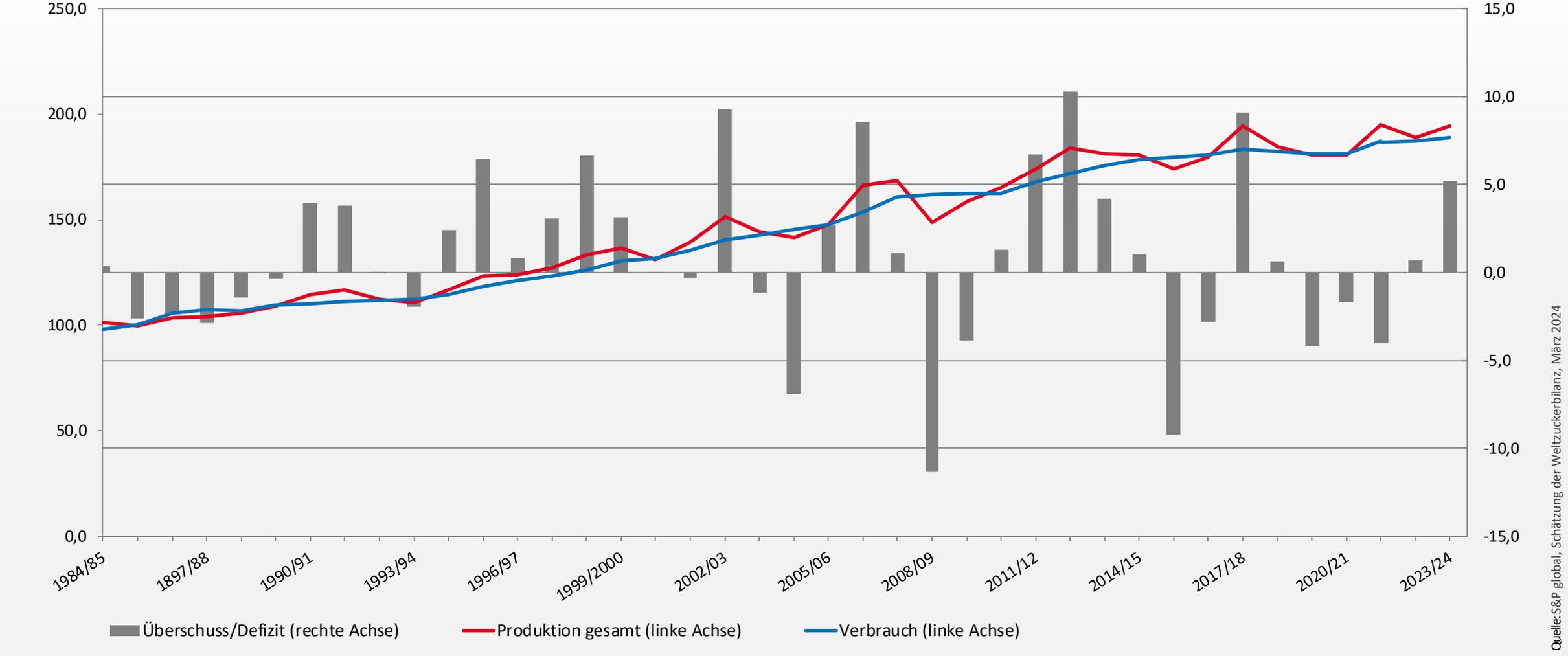
Konzernbilanz

(Mio. €)	29. Februar 2024		28. Februar 2023	
Immaterielle Vermögenswerte	917	8,9%	942	9,7%
Sachanlagen	3.257	31,7%	3.109	32,1%
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	80	0,8%	78	0,8%
Sonstige Beteiligungen	10	0,1%	15	0,2%
Wertpapiere	18	0,2%	17	0,2%
Sonstige Vermögenswerte	45	0,4%	33	0,3%
Aktive latente Steuern	118	1,1%	51	0,5%
Langfristige Vermögenswerte	4.445	43,2%	4.245	43,8%
Vorräte	3.511	34,2%	3.161	32,6%
Forderungen aus LuL/sonst. Vermögenswerte	1.865	18,1%	1.841	19,0%
Steuererstattungsansprüche	50	0,5%	50	0,5%
Wertpapiere	102	1,0%	154	1,6%
Flüssige Mittel	305	3,0%	247	2,5%
Kurzfristige Vermögenswerte	5.833	56,8%	5.453	56,2%
AKTIVA	10.278	100,0%	9.698	100,0%

(Mio. €)	29. Februar 2024		28. Februar 2023	
Eigenkapital Aktionäre Südzucker AG	2.846	27,7%	2.572	26,5%
Hybrid-Eigenkapital	654	6,4%	654	6,7%
Sonstige nicht beherrschende Anteile	773	7,5%	973	10,0%
Eigenkapital	4.273	41,6%	4.199	43,3%
Rückstellungen für Pensionen u.ä.	769	7,5%	682	7,0%
Sonstige Rückstellungen	184	1,8%	202	2,1%
Finanzverbindlichkeiten	1.707	16,6%	1.623	16,7%
Sonstige Verbindlichkeiten	6	0,1%	8	0,1%
Steuerschulden	4	0,0%	4	0,0%
Passive latente Steuern	183	1,8%	164	1,7%
Langfristige Schulden	2.853	27,8%	2.683	27,7%
Sonstige Rückstellungen	77	0,7%	76	0,8%
Finanzverbindlichkeiten	513	5,0%	660	6,8%
Verbindlichkeiten aus LuL/sonst. Verb.	2.455	23,9%	2.012	20,7%
Steuerschulden	107	1,0%	68	0,7%
Kurzfristige Schulden	3.152	30,7%	2.816	29,0%
PASSIVA	10.278	100,0%	9.698	100,0%

Entwicklung Weltzuckermarkt

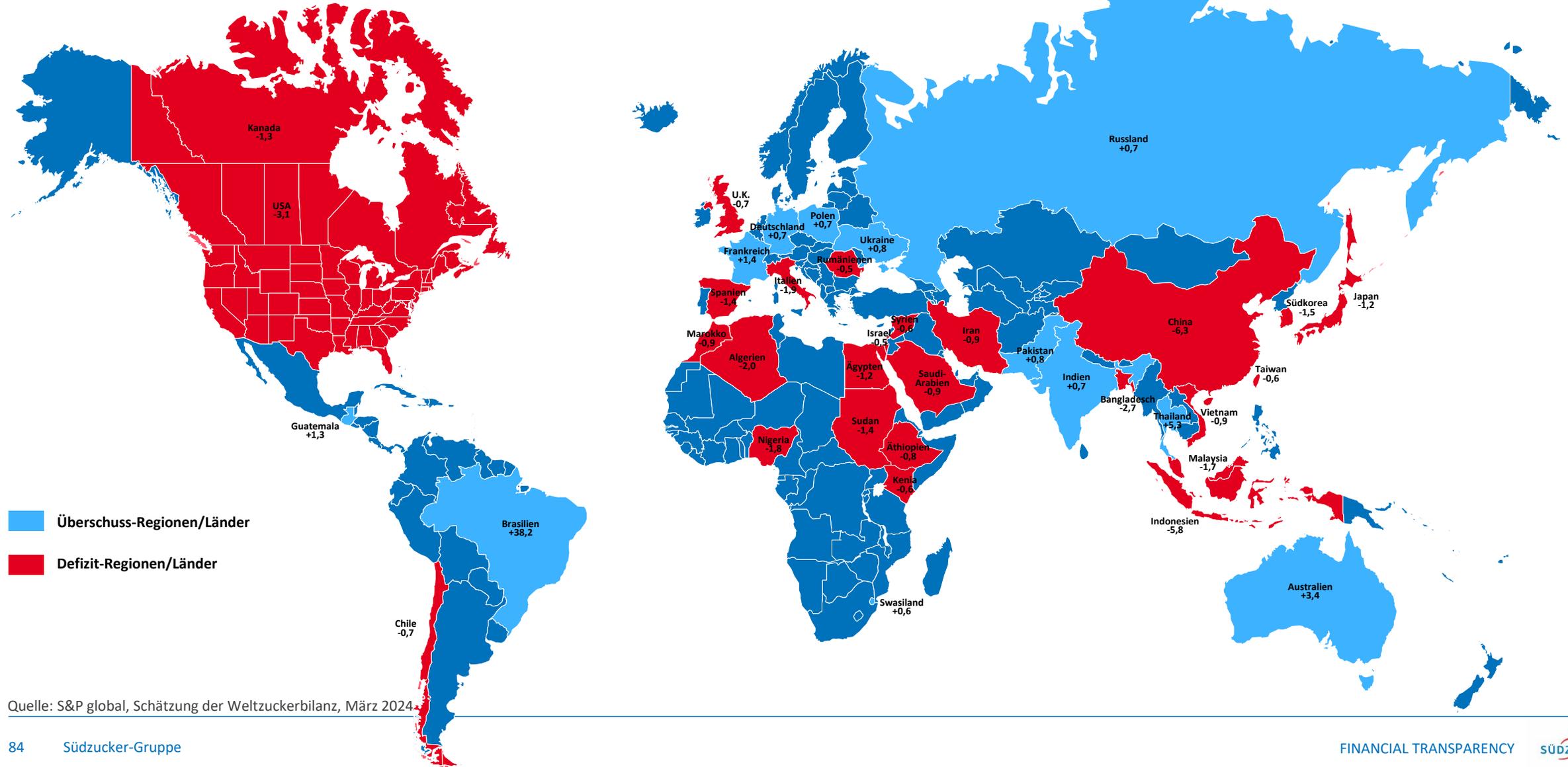
(in Mio. t)



Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

Der Weltmarkt für Zucker – Angebot und Nachfrage (2023/24e)

Nur Länder mit Defizit/Überschuss über 500k Tonnen markiert



Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

Zuckerbilanz EU

(in Mio. t)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21*	2021/22*	2022/23*	2023/24e*	Ø 10 Jahre	2024/25e*
Produktion in EU	20,3	15,7	17,6	21,9	18,2	18,0	15,2	17,2	15,0	16,1	17,5	17,1
• aus Rübe	19,5	14,9	16,8	21,3	17,6	17,5	14,5	16,6	14,6	15,6	16,9	16,6
• aus Mais	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,5	0,6	0,5
Import	2,8	2,9	2,5	1,3	1,9	1,8	1,3	1,5	2,6	1,4	2,0	1,3
• Weißzuckerimport	0,7	0,7	0,8	0,3	0,6	0,6	0,6	0,5	k.a.	k.a.	0,5	k.a.
• Raffination EU aus Rohzuckerimport	2,1	2,2	1,7	1,0	1,4	1,2	0,8	1,0	k.a.	k.a.	1,3	k.a.
Export	1,5	1,4	1,4	3,4	1,7	0,8	0,9	0,9	0,7	1,6	1,4	1,8
Verbrauch	20,2	19,3	18,5	19,6	19,0	18,5	16,5	17,5	16,4	16,3	18,2	16,3
Vorrat Jahresende	4,0	1,9	2,2	2,5	1,8	2,4	1,2	1,5	2,1	1,8	2,1	2,0

Quelle: EU Commission *exkl. UK

Ranglisten globaler Zuckermarkt (I)

(in Mio. t)

Top-Erzeuger	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Brasilien	48,5	25,0 %	39,0
Indien	35,6	18,3 %	32,5
EU	16,2	8,4 %	16,5
China	10,8	5,6 %	10,8
Thailand	9,0	4,6 %	10,9
USA	8,3	4,2 %	8,1
Pakistan	7,9	4,1 %	6,7
Russland	7,4	3,8 %	6,5
Mexiko	4,9	2,5 %	6,1
Australien	4,2	2,2 %	4,5
Sonstige	41,4	21,3 %	42,5
Gesamt	194,3	100 %	184,2

Top-Verbraucher	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Indien	30,1	15,9 %	27,3
EU*	17,8	9,4 %	17,4
China	17,0	9,0 %	16,6
USA	11,3	6,0 %	11,2
Brasilien	11,0	5,8 %	11,2
Indonesien	8,0	4,2 %	7,6
Pakistan	6,5	3,4 %	6,0
Russland	6,4	3,4 %	6,3
Mexiko	5,0	2,7 %	4,9
Ägypten	3,8	2,0 %	3,7
Sonstige	72,0	38,1 %	70,8
Gesamt	189,0	100 %	183,2

Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

Ranglisten globaler Zuckermarkt (II)

(in Mio. t)

Top-Netto-Exporteure	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Brasilien	38,2	69,2 %	27,6
Thailand	5,3	9,7 %	7,7
Australien	3,4	6,2 %	3,4
Guatemala	1,3	2,3 %	1,8
Ukraine	0,8	1,5 %	0,4
Pakistan	0,8	1,4 %	0,6
Russland	0,7	1,3 %	0,2
Indien	0,7	1,3 %	4,1
Swasiland	0,6	1,1 %	0,6
Nicaragua	0,5	0,8 %	0,4
Sonstige	2,8	5,1 %	-
Gesamt	55,1	100 %	-

Top-Netto-Importeure	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
China	6,3	11,4 %	5,2
Indonesien	5,8	10,6 %	5,1
USA	3,1	5,7 %	3,1
Bangladesch	2,7	4,9 %	2,4
Algerien	2,0	3,6 %	1,7
EU	1,9	3,4 %	0,7
Nigeria	1,8	3,3 %	1,7
Malaysia	1,7	3,2 %	1,8
Südkorea	1,5	2,8 %	1,6
Sudan	1,4	2,5 %	1,3
Sonstige	26,8	48,7 %	-
Gesamt	55,0	100 %	-

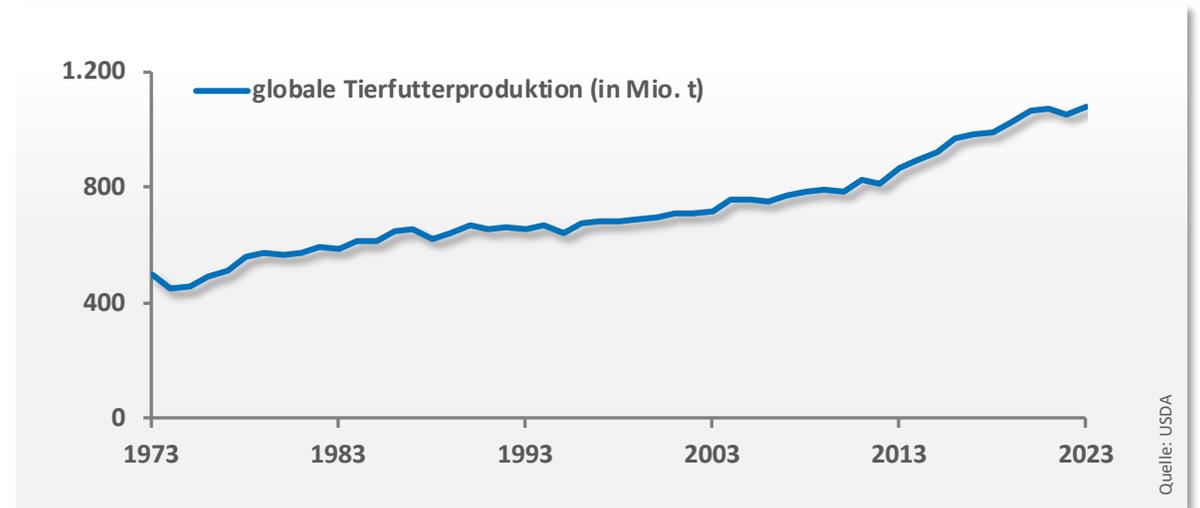
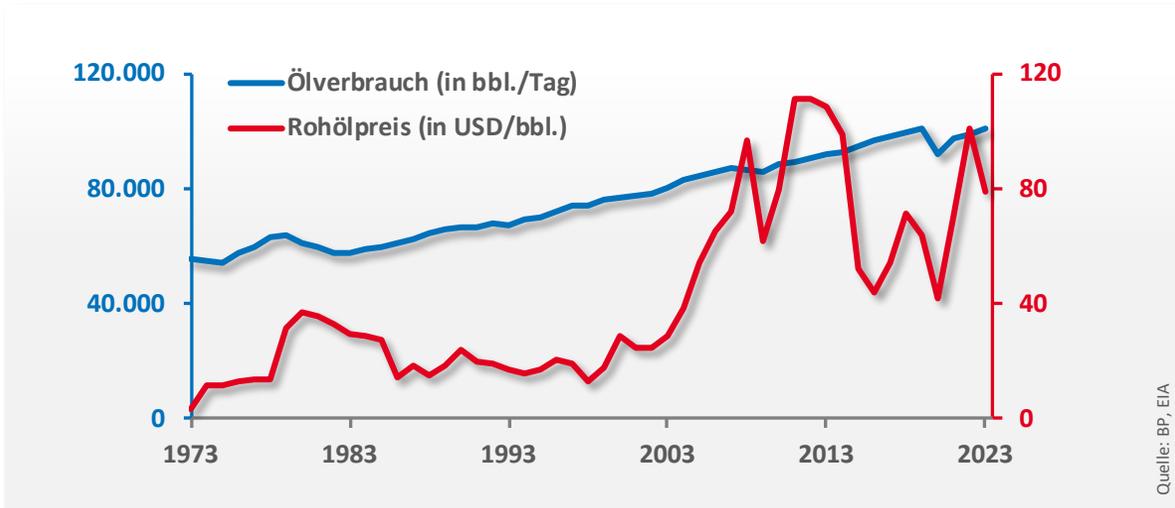
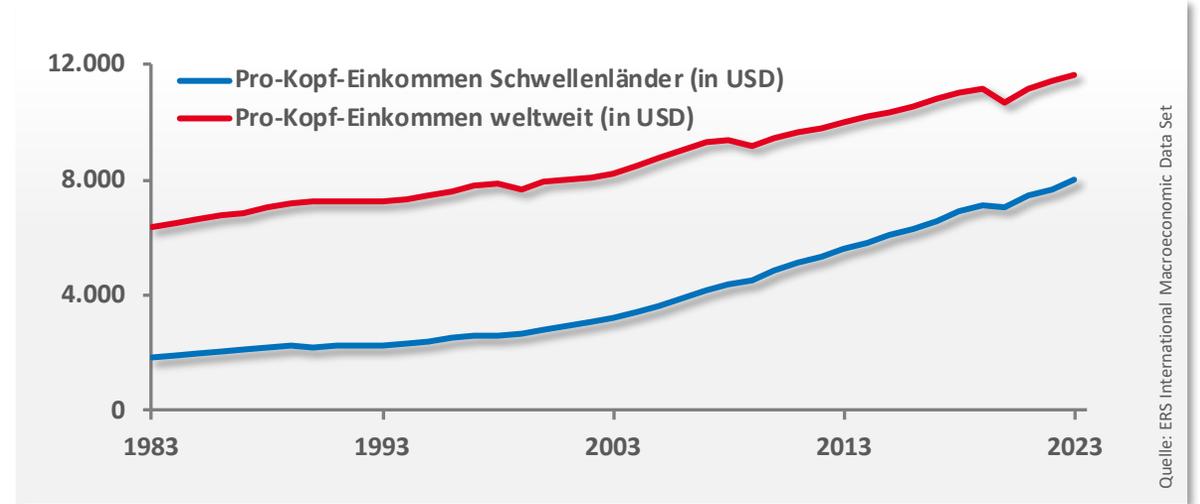
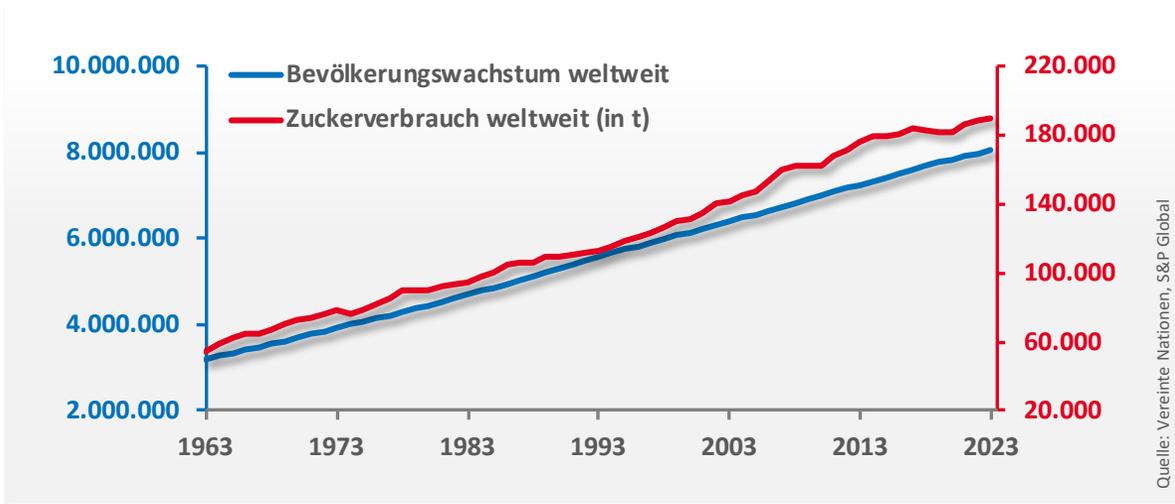
Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

Segment Zucker – Kampagne

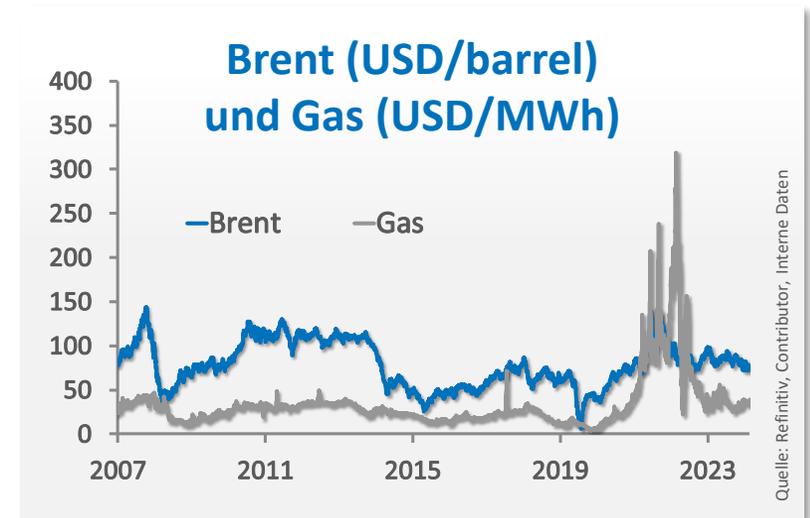
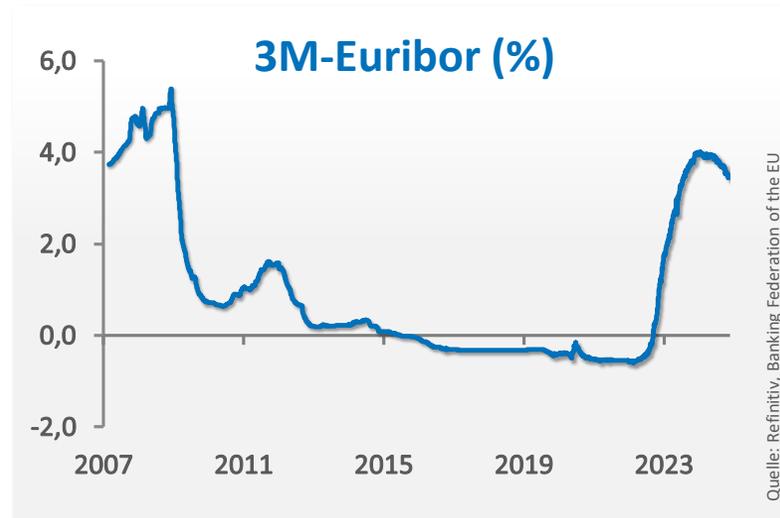
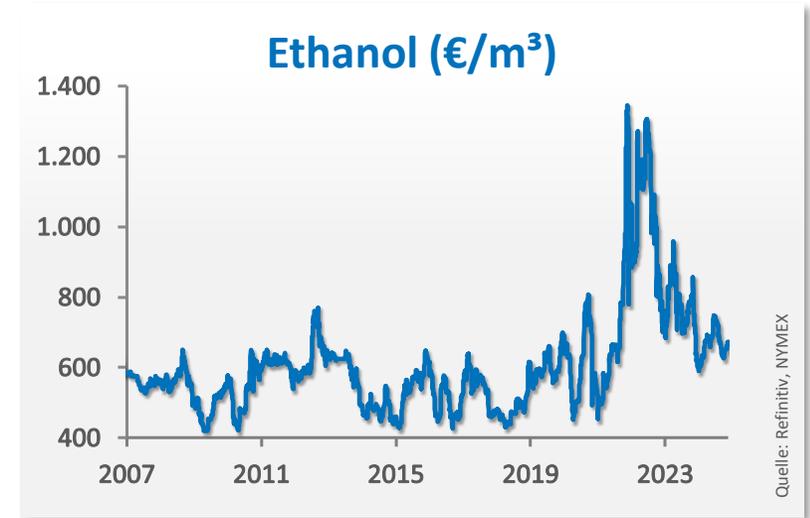
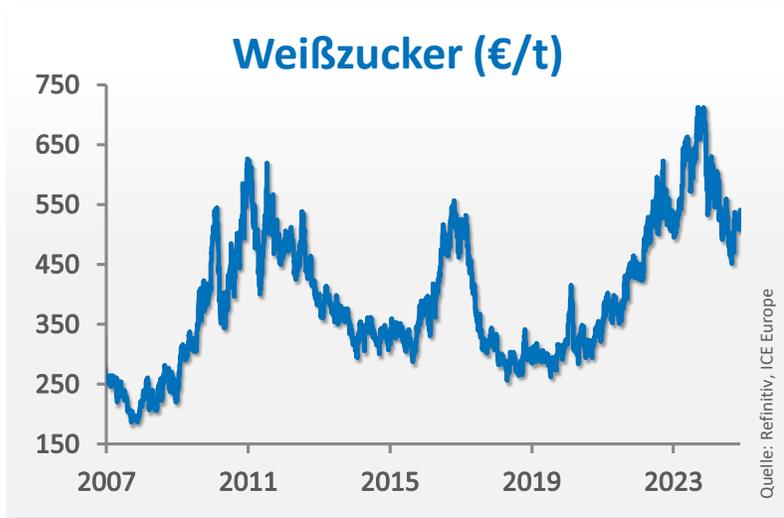
	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Anbaufläche (in ha)	396.000	405.000	350.000	385.000	445.000	434.000	391.000	343.000	352.000	325.000	354.000
Zuckerfabriken (inkl. Raffinerien)	32	32	31	31	31	31	30	25	25	25	25
Rüben- verarbeitung*	27,2	34,0	23,7	28,6	36,0	29,3	28,4	24,1	27,6	23,3	27,2
Kampagnedauer (in Tagen)	102	127	89	107	133	115	114	108	124	107	128
Zuckerproduktion*	4,7	5,3	4,1	4,7	5,9	4,7	4,5	3,6	4,4	3,7	4,1
Davon aus Zuckerrüben*	4,3	5,0	3,8	4,4	5,7	4,6	4,3	3,5	4,2	3,3	3,8
Davon Raffination Rohzucker*	0,5	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4	0,3

*in Mio. t

Portfolio profitiert von langfristigen Megatrends...

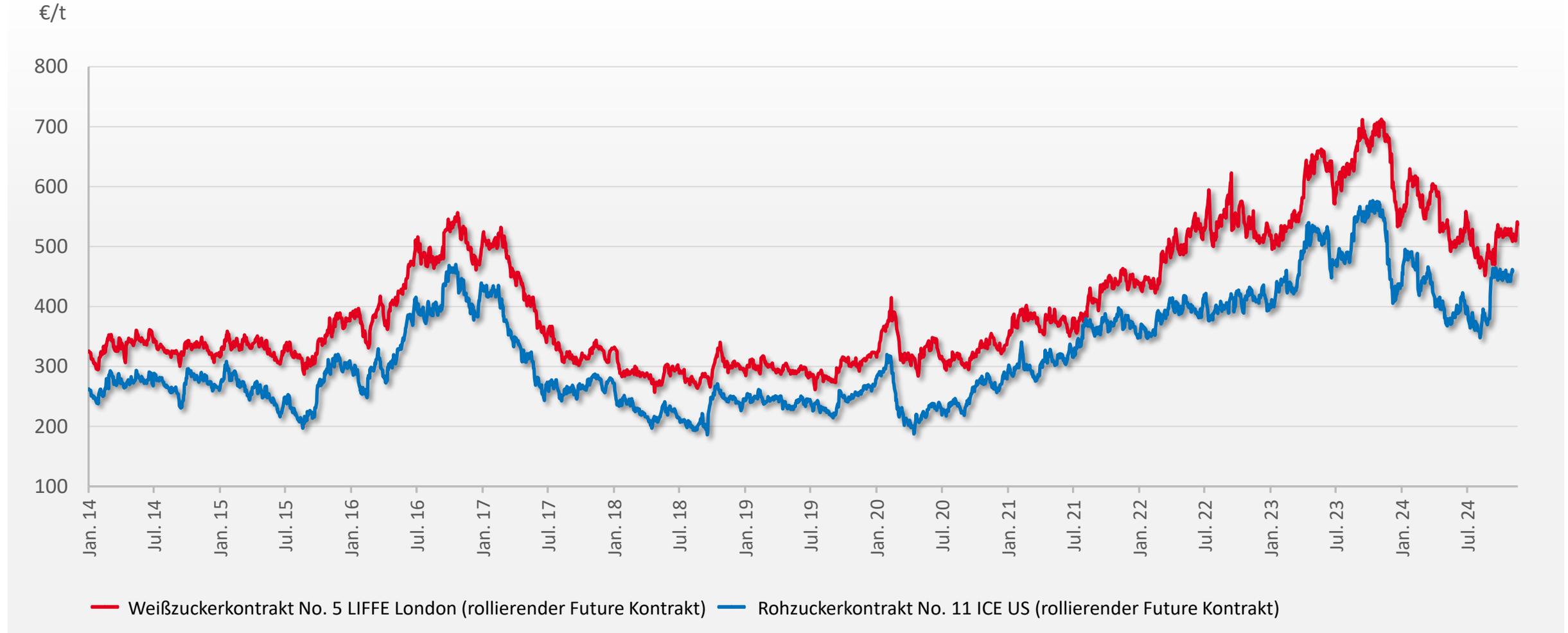


... bei volatilen und zyklischen Marktbedingungen



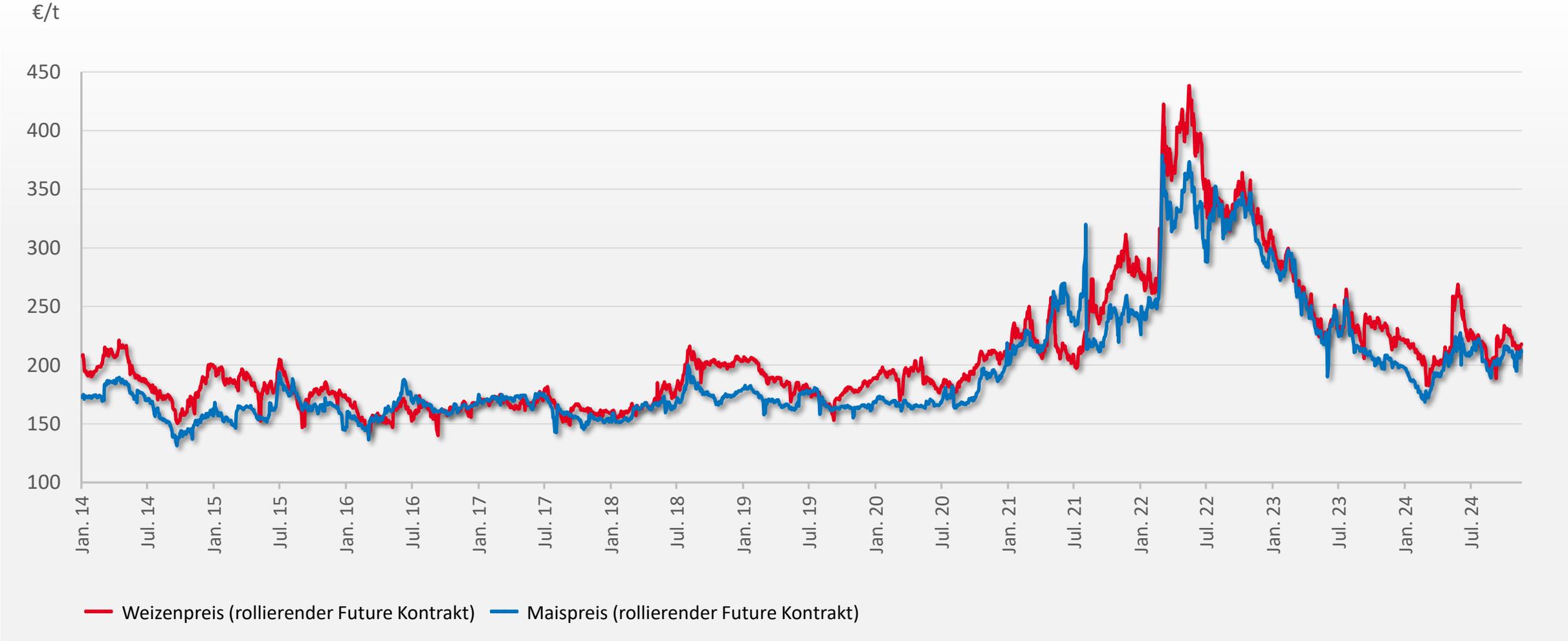
Preisentwicklung für Roh- und Weißzucker

(ICE US, LIFFE)



Preisentwicklung für Weizen und Mais

(Euronext)



Finanzkalender

14. Januar 2025

Q3 – Quartalsmitteilung 2024/25

25. April 2025

vorläufige Zahlen Geschäftsjahr 2024/25

15. Mai 2025

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2024/25

10. Juli 2025

Q1 – Quartalsmitteilung 2025/26

17. Juli 2025

Hauptversammlung Geschäftsjahr 2024/25

9. Oktober 2025

Q2 – Bericht 1. Halbjahr 2025/26

Kontakt

Nikolai Baltruschat

Head of Investor Relations

Sandra Kochner

Assistenz

Katrin Weber

Assistenz

Tel. +49 (621) 421 – 240

E-mail investor.relations@suedzucker.de

Südzucker AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim